

pillersee bote

Die Zeitung für die Orte im Pillerseetal und Saalachtal
sowie Leogang

Jahrgang 47

Dezember | 2025

Nr. 581

Österreichische Post AG /
RM99A639501K
6395 Hochfilzen

Tatzelwurm Medien KG
Regio Tech 1
6395 Hochfilzen
05359 8822 1200

info@medienkg.at



FREUND
tischlerei • naturholz • möbelhandel



Einrichten mit Freude

Freund Naturholz GmbH & Co KG

Hirnreit 111 | 5771 Leogang

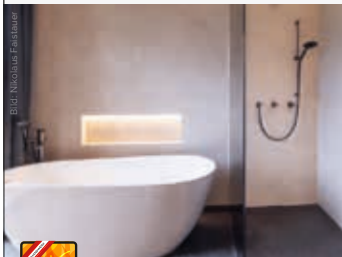
+43(0)6583/7276

tischlerei@freund-naturholz.at

www.freund-naturholz.at



Eberl - Hier fühl ich mich Zuhause.



www.eberl.co.at



Ihr Spezialist für...

POLSTERUNGEN

VORHÄNGE

BODENBELÄGE

SONNENSCHUTZ

www.wieser-michael.at

6382 Kirchdorf/Tirol - Dorfstraße 3
Tel. 05352/63115

info@wieser-michael.at

HOCHFILZEN 2025

BIATHLON PARTY

WO SPORT AUF STIMMUNG TRIFFT

12.-14.12.25

TOP ACTS

Petra Frey
Die Jungen Zillertaler
Hochfilzen

Ross Antony
Fieberbrunn



Und viele mehr!



**OPTIK
KREINIG**

Der Optiker Ihres Vertrauens im Bezirk Kitzbühel.

see you

St. Johann in Tirol Speckbacherstraße 26, 05352 65 900

Fieberbrunn Dorfstraße 18, 05354 52 843

www.optik-kreinig.at

OH DU
SOULIGE!

BEAT POETRY CLUB

14/12/2025 | 19.30 UHR

KUSP - ST. ULRICH A.P.

Tickets & Info: 0699 1050 1620 oder kultur-pillersee.at



DAMALS & HEUTE



Seit Jahrzehnten ist um diese Zeit der Biathlon Weltcup in Hochfilzen in vieler Munde. Damals wie heute sind unzählige freiwillige Helfer im Einsatz, bevölkern Biathlonfans das Pillerseetal. **Lisa Hauser** aus Reith startet heuer in ihre 14. Weltcupseason und kann hoffentlich gesund in Antholz ihre vierten Olympischen Winterspiele bestreiten. 357 Weltcupstarts – es gibt nur wenige Athletinnen, neben der Italienerin

Dorothea Wierer, die so viele Einsätze in der Weltelite vorweisen können wie Österreichs erfolgreichste Biathletin.

12. Dezember 2000 **hote** **Aktuell**

Klein Schnee in Hochfilzen:

Biathlon-Weltcup-Veranstaltung abgesagt!

Die Enttäuschung war Hochfilzen obersten Biathlon-Chef Franz Berger ins Gesicht geschrieben. Auslösender einer Pressekonferenz in Innsbruck, bei der auch Mitglieder des Organisations-Komitees auch die meisten österreichischen Spitzen-Biathleten anwesend waren, musste er die Weltcup-Veranstaltung vom 29. 11. bis zum 4. 12. 2000 schweren Herzens absagen. Alles war vorbereitet, die Biathleten standen in den Startlöchern und die Presseleute und Kamerateams warteten auf ihre Ausrufe. Doch der Schnee fehlte und auch die Wetterprognosen zeigten keine Wetterumkehr. Nun richtet Antholz den Weltcup aus, bei dem fast die gesamte Hochfilzener Funktionärs-Mannschaft mithilft.

Die Weltcup-Veranstaltung in Hochfilzen abgesagt

Donnerstag, 28. 11. 2000: Anreise der Nationen, Individualisches Training

Mittwoch, 29. 11. 2000: offizielles Training und am 19 Uhr Begrüßungsabend

Dienstag, 30. 11. 2000: Einzelwettkämpfe über 10 km (Frauen) und 20 km (Männer)

Freitag, 1. 12. 2000: Sprintwettkämpfe über 7,5 km (Frauen) und 10 km (Männer) und am Abend Singen und Gesangs- und Freizeitsport

Sonntag, 2. 12. 2000: Staffewettkampf der Frauen mit anschließender Singen

Sonntag, 3. 12. 2000: Staffewettkampf der Männer mit anschließender Singen

Montag, 4. 12. 2000: Rückreise der Nationen

Die Biathleten Franz Berger muss die Weltcup-Veranstaltung in Hochfilzen absagen

Die Biathleten Franz Berger muss die Weltcup-Veranstaltung in Hochfilzen absagen

Die Biathleten Franz Berger muss die Weltcup-Veranstaltung in Hochfilzen absagen

Übrigens musste vor 25 Jahren der **Biathlon-Weltcup** abgesagt werden. Wir haben im Archiv den Beitrag von der Absage im Rahmen einer ÖSV-Pressekonferenz in Innsbruck gefunden: Anwesend waren OK-Mitglieder und Österreichs Biathlon-Asse wie Wolfgang Rottmann, Ludwig Gredler, ... „Die Enttäuschung war Hochfilzens Biathlon-Chef Franz Berger ins Gesicht geschrieben, er musste den Weltcup vom 29.11. - 04.12.2000 absagen. Alles war vorbereitet, nur der Schnee fehlte und die Wetterprognosen zeigten keine Wetterumkehr. Nun richtet Antholz den Weltcup aus, bei dem fast die gesamte Hochfilzener Funktionärs-Mannschaft mithilft.“

Infos nächste Ausgabe Redaktionsschluss: 10.12.2025 Erscheinung: 19.12.2025
Kontakt: info@medienkg.at

Strom vom Dach
ERZEUGEN & SPEICHERN

15 JAHRE

Mühlgraben 44c, 6343 Erl – Kufstein, Tirol
+43 5373 81069, info@stromvondach.at
www.stromvondach.at

Wir liefern Ihren Strom!

NRG plan wir planen Ihre erneuerbare Energie

- > Baustrom- und Generatorverleih von 1 bis 160 kVA lagernd (größere Anlagen auf Anfrage)
- > Für Zeltfeste, Vereine etc.
- > Kurzfristig auch am Wochenende
- > Mit und ohne Betreuung
- > Wartung und Service
- > Komplette Elektroverteilung

NRGplan | Erl | Telefon +43 677 6292 8118 | email strom@nrgplan.at

TAXI KIENPOINTNER

HOCHFILZEN

MOBIL: +43 (0)664 / 201 85 85
kienpointner@ktvpillersee.at

Krankentransporte für alle Kassen

TAXI

In einem Teil dieser Ausgabe befinden sich die Beilagen der Firma Kaufhaus Reiter, der Pillerseetalwirtschaft und der Schmuckecke Wallner.



Außerdem sind auch Flyer der Firma Aigner Hubert und Energietechnik beigelegt.



Verein Glockendorf Tirol, Waidring:

3. Daxenzwicken am Biatron



Bereits letztes Wochenende haben einige stimmungsvolle Veranstaltungen den Advent eingeläutet. In Waidring wartete ein buntes Programm am Parkplatz Steinplatte auf die kleinen und großen Besucher. Kreative Basteleien, Dekorationen, Geschenkideen und Mitbringsel für jeden Anlass wurden im Biatron angeboten.

Draußen hatten die Kinder mit Pferdekutschenfahrten und Stockbrot backen ihren Spaß. Vorgeführt wurde neben dem Schmiedehandwerk auch das Schindeln machen. Gegen eine Spende konnte man sich mit Tannenzweigen eindecken und das Glockendorf-Team sorgte für beste Verpflegung. -rw-



Fotos: Wörgötter

80. Hauptversammlung der Knappenmusikkapelle Fieberbrunn:

Intensives Jahr voller Höhen und Tiefen



Überreichung der Leistungsabzeichen in Bronze an Elfriede Hausbacher, Katharina Gastl, Elisabeth Schroll (v.li.) - Silber wird nachgereicht an: Anna Lena Würtl, Vita Sobocan, Katharina Eder.

Foto: Wörgötter

Nach einer besonderen Cäcilienmesse mit Aufführung der „Rohrer Messe“ gemeinsam mit dem Kirchenchor Fieberbrunn unter der Leitung von Hannes Harasser, ließen die Musikanten im Gasthof Dandler das Vereinsjahr Revue passieren. Zu Beginn dankte Obmann Martin Walzl allen Mitgliedern für den großen Zusammenhalt beim tragischen Ableben von Ehrenkapellmeister Georg Foidl, „wir haben eine große Stütze und wichtiges Mitglied verloren.“ Schmerzlich war auch das letzte Geleit für Ehrenmitglied Johann Wimmer.

Der Rückblick von Chronistin Julia Perterer umfasste nur Auszüge, unzählige Verpflichtungen und Tätigkeiten prägten das Musikjahr 2025. Sehr erfolgreich waren die Christbaumversteigerung und die beiden Frühjahrskonzerte mit erstmaligem

Online-Reservierungssystem. Auch die Einführung der Konzertmeister-App für Mitglieder hat sich nach anfänglichen Unsicherheiten bewährt. Die Schriftführerinnen sorgten für neue Layouts im Social Media Bereich und bei der Plakat- und Zeitungswerbung. Zu den musikalischen Höhepunkten zählten in Fieberbrunn der Tag der Blasmusik und das Bourbon-Street-Festival in gewohnt amerikanischem Style, das Bezirksmusikfest in Kössen und die gelungene Konzertreise ins oberösterreichische Steinbach am Ziehberg.

Abschied vom Musikpavillon

Schweren Herzens, aber mit der Aussicht auf eine neue, moderne Bühne im Dorfzentrum, fiel im September beim letzten Sommerkonzert die Schlussklappe. Diesbezüglich ist der vereinseigene Bauausschuss (10 Musikanten) in enger Abstimmung mit der Gemeinde – das Siegerprojekt „Dorfbühne“ und den späteren Umbau im alten Feuerwehrhaus betreffend. Stefan Wieser, Bauausschuss, betont: „Eine Besichtigung hat gezeigt, dass die Bausubstanz des FF-Hauses besser ist, als erwartet und Gerüchte es darstellen. Auch das Siegerprojekt für die Bühne sehen wir für die Kapelle positiv.“ Bürgermeister Walter Astner dankte für die konstruktive und gute Zusammenarbeit: „Der Zeitplan bis Anfang Juli 2026 sollte halten. Mit der von allen Gemeinderatsgruppierungen beschlossenen Beauftragung von Bmstr. Christoph Rieder für die Umbauten/Adaptierungen im FF-Haus wurde mit einem Profi aus euren Reihen eine gute, vertretbare Lösung gefunden.“ -rw-

Bergrettung Leogang:**Tourismuspreis 2025**

(v.li.) Touristik GF Marco Pointner, Nadja Blumenkamp (Obfrau TVB Leogang), Dir. Johann Riedlsperger (Raiffeisen) mit den Bergrettern Christoph Schett, Michael Widauer, Ortsstellenleiter Johann Embacher und Georg Wölfler.

Foto: saalfelden-leogang.com

In Saalfelden Leogang ist es seit vielen Jahren gelebte Tradition, verdiente Institutionen oder Persönlichkeiten aus dem Tourismus durch die Verleihung eines Awards zu würdigen. In diesem Jahr geht die prestigeträchtige Auszeichnung erneut an eine ehrenamtlich agierende Organisation: die Bergrettung Leogang.

„Die Bergrettung Leogang ist ein zentraler Pfeiler unserer touristischen Infrastruktur. Ihr unermüdlicher Einsatz am Berg und ihre tatkräftige Unterstützung bei unseren Veranstaltungen – wie etwa dem UCI Mountain Bike World Cup Saalfelden

Leogang – machen sie zu einem Vorbild für gelebte Gemeinschaft und Verantwortung“, betont Marco Pointner, Geschäftsführer der Saalfelden Leogang Touristik.

Bei Events in der Region wie dem UCI Mountain Bike World Cup ist die Bergrettung seit jeher ein unverzichtbarer Partner. Durch ihre Präsenz und Erfahrung tragen die Mitglieder maßgeblich zu reibungslosen und sicheren Veranstaltungen bei. Neben ihren Einsätzen zeichnet sich die Bergrettung Leogang auch durch Präventions- und Ausbildungsinitiativen aus.

Unverzichtbar für Qualität & Vertrauen

Die Bergrettung Leogang ist eine ehrenamtliche Organisation, die ganzjährig für Sicherheit im alpinen Gelände sorgt. Ihr Einsatzgebiet umfasst das gesamte Ortsgebiet, die Leoganger Steinberge und die Grasberge bis hin zum Spielberg. Mit 32 aktiven Bergrettern und sechs Mitgliedern in Ausbildung steht das Team bei Notfällen bereit – ob im Sommer bei Wander- und Kletterunfällen oder im Winter bei Lawinen- und Sucheinsätzen. Die Bedeutung dieser Arbeit geht weit über die Rettungseinsätze hinaus: Eine verlässliche, schnelle und professionell organisierte Bergrettung ist ein wesentlicher Faktor für die Attraktivität einer Bergregion als Reiseziel. Sie schafft Vertrauen und ermöglicht Gästen ein sicheres Naturerlebnis.

-red-

Fieberbrunn: Rosenegger Adventzauber – Hinterhof Hüttbäck**Geselliger Treffpunkt zum Stöbern und Gustieren**

Viele Besucher genossen die gemütlichen, musikalisch umrahmten Stunden als willkommene Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit, erwarben passende Geschenkideen oder

deckten sich mit Dekoartikeln für drinnen oder draußen ein. Regionale Produzenten und Standbetreiber sorgten für ein vielfältiges Angebot, passende Kulinarik und wärmende Getränke.

-rw-



Fotos: Hinterholzer

Gasthof
Eiserne Hand

Wir freuen uns euch ab
11. Dezember 2025
wieder bei uns
begrüßen zu dürfen!

Öffnungszeiten
10:00 – 22:00 Uhr
Dienstag & Mittwoch
Ruhetag
warme Küche
von 11:00 – 14:00 &
17:00 – 20:00 Uhr

Gasthof Eiserne Hand
Trixlegg 11 6391 Fieberbrunn Telefon +43 5354 56 916
gasthof@eiserne-hand.at

Christbaum
Verkauf im Pillerseetal

Waidring Bauhof: SONNTAG, 7.12.2025
Fieberbrunn MPreis: 8.12. und 9.12.2025

Blasihof
MIT DER KRAFT DER LIEBE
DER CHRISTBAUM AUS TIROL

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Laner-Strillinger
6320 Angerberg ☆ 05332/565 35 ☆ info@blasihof.at

Soziales Projekt der Tagträumerinnen, St. Martin:

Stimmungsvolles Adventopening im Nähstudio



Die Veranstalter Christian und Anna mit Moni und Robert.

Anna Vitzthum und Moni Stockklauer, die Betreiberinnen vom Nähstudio „Tagträume“, haben auch dieses Jahr eine Adventveranstaltung für einen guten Zweck organisiert. Im und rund um

das Tagträume-Haus fand ein Handwerksmarkt mit zehn kreativen Ausstellern statt, die selbstgemachte Keramik, Schmuck, Deko-Artikel, Taschen etc. präsentierten. Am Glühweinstand schenkten Robert und Christian, die Männer der Veranstalterinnen, warmen Getränke aus. Familie und Freunde waren für das üppige Kaffee- und Kuchenbuffet verantwortlich. Kulinarische Köstlichkeiten gab es auch beim Stand der Bäuerinnen von „Unken weil's schmeckt“.

Die kleinen Besucher durften sich erstmals beim Kinderprogramm in der neuen Halle von Wimmer-Tore gleich nebenan austoben. Anna und Moni, die mit ihrem gemeinnützigen Verein „Tagträu-



Bäuerinnen und ihre Produkte von „Unken weil's schmeckt“.
Fotos: Dürnberger

me Care“ soziale Projekte unterstützen, spendeten diesmal sämtliche Einnahmen durch Bewirtung und Tombola an die Eltern eines kranken Kindes in St. Martin.
-gud-



Vielen herzlichen Dank an unsere Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen. Bei unseren Mitarbeitern und Partnerfirmen dürfen wir uns ebenfalls für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken. Euch allen ein frohes Weihnachtsfest und erholsame Feiertage!

FB **Fernsebner Bau**
www.fernsebner-bau.at

Für Sie legen wir uns ins Zeug.

Fieberbrunner und Tiroler Grüne kämpfen für die Tauschbörse im Landtag: Aus für Inklusions-Laden mit Jahresende



„Ich kann es nicht fassen, dass diese Schatzgrube mitten in Fieberbrunn schließen muss. Die Tauschbörse ist mittlerweile ein Teil unserer Dorfseele und ein Ausrufezeichen in Sachen Inklusion. Hier wird vorgelebt, dass wir in Tirol niemanden zurücklassen. Dass ÖVP und SPÖ das mit Füßen treten und bei Menschen kürzen, ist schwer auszuhalten“, reagiert Hannes Fleckl, Grüner Gemeinderat, auf die bittere Nachricht.

Wie die Lebenshilfe in der Tiroler Tageszeitung bekannt gab, kann das Kunterbunt in Fieberbrunn aufgrund der angekündigten Kürzungen der Landes-

regierung nicht länger bestehen. Nach 15 Jahren muss das gelebte Inklusionsprojekt, das acht Mitarbeitende mit Behinderung einen Berufsalltag ermöglichte, geschlossen werden. Für die Grüne Sozialsprecherin Zeliha Arslan ist das nicht hinzunehmen: „Das sind die Vorboten des ÖVP-SPÖ-Kahlschlags. Genau davor warnen wir seit Monaten. Die Regierungsparteien sparen bei den Menschen und nehmen ihnen die Teilhabe. Gleichzeitig werden sinnlose Großprojekte und Hochglanzprodukte des Landes fortgesetzt. Das dürfen wir nicht zulassen. Wir kämpfen für den Fortbestand des sozialen Netzes im Land – durch

ausreichend Mittel im Landesbudget“, kündigt Arslan an. *-red-*



Vize-BGM Hannes Fleckl: Es braucht konstruktive Gespräche und Druck auf die Landesregierung.
Foto: Grüne Tirol

Öffentliche Gemeindeversammlung in Hochfilzen – Großprojekt unter Kritik: Neues Mehrzweckhaus auf Schiene – SPÖ gegen Standort



(Modell des neuen Mehrzweckgebäudes im hinteren Bereich der Schule und des Kulturhauses.
Foto: Wörgötter

Die von Bürgermeister Konrad Walk angeführten verbesserten Infrastrukturprojekte und die angestrebten Projekte im Vorfeld der Biathlon-Weltmeisterschaft 2028 traten in den Hintergrund – der bereits mehrheitlich beschlossene Neubau eines Mehrzweckgebäudes mit Feuerwehrzentrale hinter dem Kulturhaus im Bereich Schule/Kindergarten sorgte für Diskussionen.

Nach dem vor einem Jahr der genannte Standort einstimmig vom Gemeinderat beschlossen wurde, erfolgten in den letzten Monaten die Detailplanungen – unter Berücksichtigung aller geforderten Vorgaben und Richtlinien. Das Projekt steht vor der Einreichung, die Finanzierung ist gesichert – die Kosten von 3,5 Mio. Euro beinhalten auch die Baukostenreserven von 228.000 Euro. Nach Abzug der zugesagten Fördermittel wird die zweckgebundene Gemeinderücklage von 500.000 Euro und ein Bankdarlehen von 1 Mio. Euro für die Finanzierung herangezogen.

Neubau auf Gemeindegrund

Wie bereits bei der Gemeindeversammlung im Vorjahr stellte Feuerwehrkommandant Johannes Bergmann das Projekt näher vor – ein notstromversorgtes Mehrzweckhaus mit barrierefreiem Sitzungszimmer für die Gemeinde, Räume und Lagerflächen für die Gemeindefeuerwehr, Lagerräume für den Bauhof und ein Feuerwehrgerätehaus. „Momentan sind die Arbeits- und Einsatzbedingungen im Feuerwehrhaus mehr als herausfordernd, alles ist verwinkelt, es fehlt an Platz und übersichtlichen Lagermöglichkeiten für Gerätschaften usw.“ Die Anschaffung eines weiteren Fahrzeugs aufgrund der wachsenden Bevölkerung und neuen Betriebsansiedelungen wurden in der Planung berücksichtigt. Auch die Frage des Standortes wurde vom Bezirks- und Landesfeuerwehrinspektor geprüft und für gut befunden. Für den Standort hinter dem Kulturhaus spricht auch, dass kein Grundkauf nötig und der Neubau mit erheblich geringeren Kosten möglich ist. Weiters fällt der Bau eines großen Parkplatzes weg.

Kritik von Seiten der SPÖ Fraktion kommt vor allem wegen des nicht gut gewählten Standortes, der hohen Neuverschuldung (1 Mio. Euro) und der Auflösung der gesamten Gemeinde-Rücklagen. Ein bereits eingebrachter Antrag für eine Volksbefragung hat der Gemeinderat mit Verweis auf den mehrheitlichen Beschluss und die vorfinanzierten Planungskosten (180.000 Euro) mit 8:5 Stimmen abgelehnt.

Eine Volksbefragung müsste abgehalten werden, wenn 1/6 der Stimmberechtigten diese mit ihrer Unterschrift einfordern. Die Volksbefragung ist nicht bindend. Kritische Stimmen aus dem Publikum verwiesen auf die zusätzlichen Kosten einer nicht bindenden Volksbefragung, den viel zu späten Zeitpunkt im Falle des fortgeschrittenen Projekts und die Stimmungsmache gegen einen ehrenamtlich engagierten Verein. *-rw-*

Treffpunkt Leogang:**Weihnachtsgewinnspiel**

Auch in diesem Jahr findet wieder das beliebte „Treffpunkt Leogang“ - Weihnachtsgewinnspiel statt. Es winken dabei Preise im Gesamtwert von über € 6.400,-. Die Gewinne werden in Form von Treffpunkt Leogang - Gutscheinen ausgegeben und können bei rund 60 Mitgliedsbetrieben in Leogang zur Zahlung verwendet werden.

Und so funktioniert das Gewinnspiel: Bis zum 23. Dezember 2025 in Leogang einkaufen und dabei fleißig Lose sammeln. Lose gibt's bei allen Mitgliedsbetrieben des Treffpunkt Leogang - sowohl im Handel, dem Handwerk, den Bergbahnen, Dienstleistungsbetrieben und der Gastronomie. Je mehr Lose gesammelt werden, umso höher ist natürlich die Gewinnchance!

Am 27. Dezember werden in einer Zwischenverlosung 200 Treffer gezogen - die Nummern der möglichen Gewinnerlose sind dann ab 30. Dezember auf www.treffpunkt-leogang.at/aktuelles zu finden. Die große Schlussverlosung findet am Freitag, 16.01.2026 um 19 Uhr auf dem Schulhausplatz der Volksschule Leogang statt.

Preise und Gutscheine: Beim Gewinnspiel gibt es diesmal Preise im Gesamtwert von € 6.400,- zu gewinnen. Diese werden als Treffpunkt Leogang - Gutscheine ausgegeben, und können in Folge wie Bargeld für die Bezahlung bei den Mitgliedsbetrieben des Treffpunkt Leogang verwendet werden.

**WEIHNACHTSGEWINNSPIEL**

In Leogang einkaufen und
Preise im Gesamtwert
von € 6.400,- gewinnen!

So funktioniert das Weihnachtsgewinnspiel:
Vom 22. November bis 23. Dezember 2025
in Leogang einkaufen und dabei Lose sammeln.

Die Nummern der Gewinnlose werden ab 30. Dezember 2025 auf
www.treffpunkt-leogang.at/aktuelles veröffentlicht.

Alle Preise in Form von Einkaufsgutscheinen. Die Gutscheine sind ganzjährig bei der Raiffeisenbank Pinzgau Mitte eGen, Bankstelle Leogang erhältlich und können bei den Treffpunkt Leogang Mitgliedsbetrieben eingelöst werden.

**HEISSE SACHE
FÜR KÜHLE KÖPFE!**

„Planen Sie jetzt Ihren Sonnenschutz! Die Sommer werden immer heißer - das „Wohnzimmer“ im Freien wird immer wichtiger! Wir beraten Sie gerne detailliert!“



Michael Wallner
Schlossermeister

Markus Wallner
Tischlermeister

Florian Wallner
Elektrotechniker

sonnenschutzwallner



roma

ROLLLÄDEN
RAFFSTOREN
TEXTILSCREENS



markilux



SONNENSCHUTZ
wallner 3 BRÜDER - 3 PROFIS
für perfekten Schatten

Bahnhof 5 / 6395 Hochfilzen / Tel.: 05359 20128
info@sonnenschutz-wallner.at / www.sonnenschutz-wallner.at

Betriebsgrundstücke in Fieberbrunn zu verkaufen!



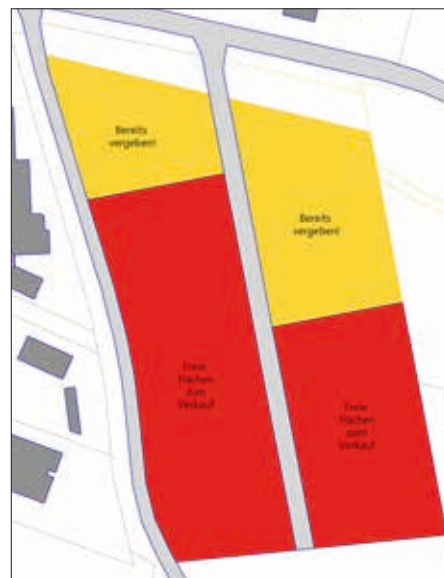
Die Marktgemeinde Fieberbrunn bietet mit dem Tiroler Bodenfonds attraktive Flächen zur Ansiedelung von Betrieben im **Gewerbegebiet „Dandlerau“** zum Verkauf an.

- Grundstücksgrößen zwischen 800 m² und 5.000 m²
- Preis: € 145,00 pro m² – für Schnellentschlossene bis 31.03.2026

- Zustand: Voll aufgeschlossen
- Keine ausschließliche Lagerhaltung
- Mindestarbeitsplatzdichte notwendig

Interessiert? Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Marktgemeindeamt Fieberbrunn
Mag. Kathrin Trixl
Tel. 05354 56203-27
Mail: k.trixl@fieberbrunn.at



Musikkapelle Hochfilzen lud zum Cäcilienkonzert mit Marschversteigerung: Konzertpremiere für Kapellmeister & hochrangige Ehrungen



Die Geehrten mit Obmann-Stv.in Brigitt Kreßl-Nothegger, BGM Konrad Walk, Bezirksobmann Stefan Rieser.

Seit dem Rückzug von Alois Brüggel wird die Musikkapelle Hochfilzen von zwei Kapellmeistern geleitet – und das mit großem Erfolg. Während Sebastian Niederseer das Frühjahrskonzert gestaltete, feierte Klaus Lackner mit dem Cäcilienkonzert eine gelungene Konzertpremiere. Als Gastmusiker verstärkten Bernhard Kaiser, Caroline Wieser, Andreas Lindner und Philipp Mitterer die Kapelle.

Erstmals trug die Programmauswahl Lackners Handschrift und sorgte für einen unterhaltsamen, bunten Konzertabend. Neben dem Eröffnungswerk „Festivus Fanfare“ begeisterte auch die fast sinfonische Polka „Zeitlos“ des Kössener Martin Scharnagl. Es folgten ein anspruchsvolles Werk von Naoya Wada, der Festmarsch von Johann Strauß (Sohn) und Michael Geislers Konzertmarsch „Marcia Gloriosa“.

Mit dem „Opening“ Konzertmarsch ging es nach den Ehrungen weiter. Am Programm standen schottische Klänge mit „Highland Cathedral“ und „Bohemian Tequila“, ein Mix aus



Gelungenes Cäcilienkonzert unter der Leitung von Kapellmeister Klaus Lackner.
Fotos: Wörgötter

Böhmen und Mexiko. Mit der Ballade „A little Love Song“ und dem Ohrwurm „Siesta“ ging es in die Pause mit anschließender Marschversteigerung, moderiert von Hans Hölzl.

Ehre, wem Ehre gebührt

Im Rahmen der Ehrungen wurde erfolgreichen Mitgliedern gratuliert: das Leitungsabzeichen in Silber hat Andrea Mitterer absolviert und Christian Dullinger das Bronzene. Eine Urkunde für 10 Jahre Mitgliedschaft erhielten Sebastian Niederseer und Fabian Riedlsperger. Besondere Ehrungen konnten entgegennehmen: Klaus Lackner die Verdienstmedaille in Gold, Michael Grall die Verdienstmedaille in Silber sowie Manfred Wörgötter für 55 Jahre Mitgliedschaft und Ehrenkapellmeister Anton Danzl für unglaubliche 65 aktive und für die Kapelle prägenden Jahre.

Der Dank für die Unterstützungen das ganze Jahr über galt den Konzertbesuchern, Marschsteigernden, treuen Sponsoren, Gönnern und Helfenden.

-rw-

TÄGLICH NEUE ÜBERRASCHUNGEN!



Ausgenommen Sonderpreise, Bücher und Zeitschriften



www.skribo.at

**SO VIEL!
SO NAH!**



Mode - Spiel - Papier
Dorfstraße 14
6391 Fieberbrunn
Tel.: 05354/56 2 50
E-Mail: info@herwig-reiter.at



www.skribo.at

Öffnungszeiten im Dezember:

Mo - Fr	8:00 - 12:00 Uhr 14:30 - 18:00 Uhr
Sa	8:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr

40 Jahre Tischlerei Freund:

Handwerk mit Herz und Holz



Traditionsbetrieb feierte Jubiläum mit Mitarbeitern, Partnern und Freunden



Mit einem stimmungsvollen Festabend feierte die Tischlerei Freund ihr 40-jähriges Bestehen. Seit der Gründung durch Gottfried Freund im Jahr 1985 steht der Betrieb für Qualität, Verlässlichkeit und echtes Tischlerhandwerk – Werte, die auch nach vier Jahrzehnten unverändert gelten.

Für das kulinarische Wohl der Gäste sorgte **Spitzkoch Andreas Döllner** mit seinem Team, begleitet von edlen Weinen aus dem **Weinhaus Döllner**. Die Band rund um **Lisa Mauracher** umrahmte den Abend musikalisch und sorgte für beste Stimmung.



Ein zentraler Programmpunkt war die Ehrung langjähriger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die die Entwicklung des Unternehmens über Jahrzehnte geprägt haben. „Unsere Mitarbeiter sind das Herz der Tischlerei Freund – ohne ihre Leidenschaft und ihr handwerkliches Können wäre diese Geschichte nicht möglich gewesen“, betonte Familie Dum im Rahmen der Feier.



Geehrt wurden:

Franz Niedermoser (40 Jahre)

Peter Riedlsperger (40 Jahre)

Herbert Tauber (40 Jahre)

Alois Langegger (35 Jahre)

Christian Brugger (25 Jahre)

Manuel Herzog (15 Jahre)

Christian Hölzl (10 Jahre)

Mathias Müllauer (10 Jahre)



Besonders gefreut hat Fred und Barbara Dum, dass Christoph Freund, der ehemalige Chef und gute Freund der Familie eine liebenswerte und berührende Rede gehalten hat.

Neben Dankbarkeit und Rückblick kam auch der soziale Gedanke nicht zu kurz: Durch zahlreiche Spenden der Gäste konnte das Hospiz Leogang unterstützt werden.



Beim gemeinsamen Anstoßen blickte das Team auf vier Jahrzehnte erfolgreicher Handwerkskunst zurück.

„40 Jahre Tischlerei Freund – das sind 40 Jahre Handwerk mit Herz und Holz!“



Hauserer Adventmarkt

vom Kulturausschuss der Gemeinde St. Jakob in Haus

Sonntag, 07. Dezember

von 11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Dorfplatz St. Jakob in Haus

Für das leibliche und gesellschaftliche Wohl sorgen folgende Marktstände:

- * Bundesmusikkapelle
- * Bäuerinnen
- * WSV St. Jakob
- * Kameradschaftsbund
- * Rodelbauverein „MATOMA“
- * Theresia & Kristian Adelsberger
- * Monika Tilg
- * Irena Dollereder
- * Irene Dickhoff
- * Nachmittags Stockbrot am Lagerfeuer für alle Kinder!

♪ Umrahmung mit stimmungsvoller Weihnachtsmusik ♪



Großer Christbaumverkauf direkt am Dorfplatz!

Nordmantannen aus naturnaher, eigener Christbaumkultur in NÖ der Familie Martina Grill und Stefan Niedermoser.



ST. JOHANN
IN TIROL

St. Johanner Weihnachtsmarkt

DEIN TREFFPUNKT




KULINARISCH • STIMMUNGSVOLL • ECHT
28.11. – 24.12.2025



Fröhliche Weihnacht

Samstag, 6. / 13. und 20. 12. 2025
langer **Einkaufs-Samstag** im Advent
mit Glühwein und Kastanien!

Durchgehend bis 16 Uhr geöffnet!

RED ZAC Lechner



Wir wünschen
all unseren Kunden
und Partnern ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein glückliches
neues Jahr!

6391 Fieberbrunn - Spielbergstraße 37 - Telefon: 05354/56244-0
e-mail: office@redzaclechner.at - www.redzaclechner.at

KUNSTFIEBER 2025 – Sechste Auflage mit Superlativen:

Regionale und internationale Kunstschaffende hautnah erleben



Es war einfach genial, faszinierend und eindrucksvoll – was das Kunstfieber-Team rund um den Hauptorganisator und „Mastermind“ Wolfgang Schwaiger heuer auf die Beine gestellt hat. Die Besucher mussten sich viel Zeit nehmen, um alle 30 mit Kunst und Kreativität bespielten Räumlichkeiten ergründen zu können. Zu bestaunen gab es unglaubliches Können und Perfektion, aber auch frei zum Ausdruck gebrachte Gedanken und Gefühle. Viele magische, faszinierende Momente – die für regen Austausch unter den Besuchern sorgten, es wurde diskutiert, resümiert und gleich der nächste Schauplatz aufgesucht. Herausragende Arbeit haben auch die Betreiber des RADIO KUNSTFIEBER und die Crew des Filmklub Fieberbrunn geleistet. Von den Live-Acts und Geschehnissen wurde weltweit live über die Homepage www.kunstfieber.at berichtet.

Nachfolgend hat der Pillerseebote einige Impressionen eingefangen, noch viel mehr Fotos sind auf der Verlagshomepage www.medienkg.at zu finden.



Eröffnung mit BGM Walter Astner und Künstler Gavis Mande.



Buchbinder Valentin Mayr an der Druckmaschine.



Pia Niederwieser zeigte ihre Werke im Regio-Bus.



Improvisierte Musik von Andrea Wieser, Marcel Wieser, Martin Malaun begleitete das Entstehen eines Bildes von Künstler Gavis Mande.





Kurze Aufnahmepause im Radio Kunstfieber.



Junge Musiktalente im Aufnahmestudio.



Performance Tanzsportzentrum Pillerseetal.



Ein Schreibbild entstand im Sozialzentrum.I.

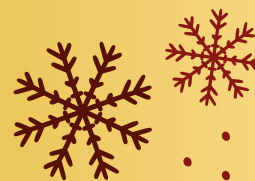


Mitglieder des Filmklubs waren im Dauereinsatz.



Franz Bachler stellte verschiedene Zauberstäbe her.

Fotos: Wörgötter

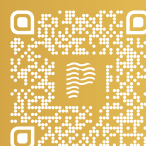


Last Christmas Shopping

19. Dezember 2025

16:00–20:00 Uhr
Dorfstraße, Fieberbrunn

Alle Geschäfte in der Dorfstraße öffnen ihre Türen und laden zum besinnlichen Weihnachtseinkauf ein. 17 Uhr: Weihnachtliche Tanzaufführung des TanzSport-Zentrums Pillerseetal. **Wir freuen uns auf euer Kommen!**



Gemeinsam die stille Zeit erleben – mit stimmungsvollen Brauchtumsveranstaltungen in der Vorweihnachtszeit.



Unser
Pillerseetal

Pillerseetal
Wirtschaft

St. Ulrich a.P. - Schützenkompanie Pillersee:

Rückblick, Ehrungen, Vorschau



Verleihung der Haspinger Medaille für 15 Jahre (v.li.) Leo Trixl, Markus Unterdorfer, Wolfgang Wörgötter. Foto: Wörgötter

Mit den gewohnt kirchlichen Ausrückungen, dem Bataillonsfest in Kirchdorf, einer Schützenhochzeit, diversen Fahnenabordnungen und einer Ehrensalue zum runden Geburtstag ging das Jahr der Nua-

racher Schützen zu Ende. Begonnen hatte es leider mit einem tragischen Todesfall aus den eigenen Reihen.

Hauptmann Wolfgang Wörgötter betonte nach seinem Bericht: „Besonders bedanken wir uns heuer wieder bei unserer Nelkenspenderin Brigitte Wagner für die Finanzierung des Hutschmuckes. Für 2026 haben sich Elisabeth Wörgötter und Elisabeth Obwaller dazu bereit erklärt. Zum „Schütze des Jahres“ gratulieren wir Oliver Obwaller und Josef Wörgötter, sie haben bei keiner Ausrückung/Verpflichtung gefehlt“.

Bataillonsvertreter Leo Trixl dankte für das Ausrichten des Landeschießens am Schießstand Pillersee und regte an: „Die Pillerseer Kompanien könnten sich wieder einmal mit einer großen gemeinsamen Ausrückung präsentieren, vielleicht ergibt sich ein passender Anlass - wie damals beim Tirolerball in Wien, am Oktoberfest in München oder beim erzbischöflichen Empfang in Salzburg.“ Der Vorschlag wird von den Nuaracher Schützen begrüßt. -rw-

62. Hausmesse Red Zac LECHNER:

Aktionen-Tombola Vorführungen



Bild links: GF Udo Lechner mit Theresa, Schwester der Hauptpreisgewinnerin. Bild rechts: Christl Thaler übergibt Anita Perterer ihren gewonnenen Trockner. Fotos: Wörgötter & Red Zac Lechner

Das Lechner-Team freute sich über den guten Besuch und den regen Austausch in der beheizten Betriebshalle – im Gegenzug kamen auch die Besucher bei bester Verpflegung voll auf ihre Kosten: mit Gewinnspiel, Messerabbat auf alle Produkte, Vorführungen von Haushaltsgeräten, Kaffeemaschinen, Kleingeräten samt diversen Kostproben. Interesse fand auch die neue Küchenausstellung im Obergeschoss, ebenfalls mit 5% Messe-rabatt.

Aber vor allem die gestapelten Sachpreise für die große Tombola im Wert von über 6.000 Euro zogen die Blicke auf sich - dafür wurden bis kurz vor der Verlosung fleißig Lose ausgefüllt. Und im Laufe der Verlosung konnten dann immer mehr Gewinner tolle Sachpreise mit nach Hause nehmen. Die Hauptpreise gingen heuer an Anna Prem (Jura Kaffeefüllautomat), Raphael Trixl (Miele Waschmaschine), Anita Perterer (Siemens Trockner), Karin Feuchter (Miele Saugroboter) und Sophie Horngacher (Robot Saugroboter). -rw-

Shoppingtour im PillerseeTal



Auch in diesem Jahr bringt die Pillerseetal Wirtschaft (PiWi) gemeinsam mit dem Regionsmarketing Pillerseetal wieder ein Gutscheineft heraus. Wir freuen uns besonders, dass uns **Sina Bodingbauer** aus Hochfilzen ihre wunderbaren Fotografien zur Verfügung stellt und damit maßgeblich zum gelungenen Erscheinungsbild beiträgt.

Im aktuellen Gutscheineft erwarten Sie **17 attraktive Gutscheine regionaler Betriebe**, die zum entspannten Einkaufen und Genießen einladen. Zusätzlich erhalten Sie einen kompakten Überblick über sämtliche Adventsveranstaltungen im Pillerseetal.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder unsere beliebte **Gewinnspielaktion**: In allen teilnehmenden Betrieben liegen Gewinnkarten auf – mitmachen lohnt sich!

In dieser besinnlichen Zeit möchten wir Sie herzlich dazu einladen, **bewusst regional einzukaufen**. Jeder Einkauf bei unseren Betrieben im Tal – ob im Handwerk, im Handel, in der Gastronomie oder bei unseren Landwirten – stärkt unsere heimische Wirtschaft, sichert Arbeitsplätze und trägt dazu bei, dass unser Pillerseetal auch in Zukunft so lebendig und vielfältig bleibt, wie wir es kennen und lieben.

An dieser Stelle danken wir allen Partnerbetrieben für das Vertrauen in unsere Arbeit und natürlich auch Ihnen, liebe Pillerseetalern und Pillerseetaler: dafür, dass Sie unsere Veranstaltungen besuchen, bei unseren Gewinnspielen mitmachen und uns im Vefn Häusl unterstützen. **Gemeinsam schaffen wir eine starke und lebenswerte Region.**

Wir wünschen Ihnen eine **frohe Weihnachtszeit** und viel Freude mit dem neuen Gutscheineft!

Das Gutscheineft liegt in dieser Ausgabe des Pillerseeboten bei - es liegt aber auch bei den teilnehmenden Betrieben, beim TVB Infobüro in Fieberbrunn sowie im Vefn Häusl auf. -PR-

Wenn das Pillerseetal zur Adventszeit zusammenkommt **P.R.**

Vertraute Klänge, heimeliges Licht und Begegnungen, die gut tun.

Wenn die ersten Kerzen in den Dörfern erstrahlen und der Duft von Glühwein und frisch gebackenen Keksen durch die Luft zieht, zeigt sich das Pillerseetal von seiner gemütlichsten Seite. Es ist die Zeit, in der man einander begegnet, Altbekanntes wiederentdeckt und kleine Freuden besonders genießt.

Christkindldorf am See – ein Treffpunkt für Jung und Alt

An zwei Wochenenden (29./30.11. & 6./7.12.) von 14 bis 20 Uhr erwacht das Seeufer beim Pillersee zum Leben. Zwischen warmen Feuerstellen, funkelnden Lichtern und leiser Musik trifft man sich auf einen Punsch, zum Plaudern oder einfach zum Innehalten. Kinder grillen Stockbrot am Feuer, handgefertigte Geschenke und kulinarische Schmankerln sorgen für echte Weihnachtsstimmung. Ein Shuttlebus im Pillerseetal bringt Besucher bequem zum Christkindldorf.

Stimmungsvolle Adventsmomente

In Fieberbrunn lädt das Adventsingen zum Verweilen ein, die Krippenausstellung lockt zum Staunen, und beim Adventbasar in St. Jakob i.H. lässt sich weihnachtliche Stimmung genießen. In St. Ulrich a.P. verbreitet das Weihnachtskonzert gemütliche Atmosphäre, in Waidring verzaubert der Jaga-Advent, und in St. Jakob i.H. öffnet der Hauserer Adventmarkt seine Türen. Dazu kommen Barbaramarkt, Nikolauseinzüge und kleine Adventveranstaltungen im Tal – besondere Momente, die zum Innehalten einladen und die ruhige, zauberhafte Stimmung der Vorweihnachtszeit einfangen.

Man spürt dasselbe: Zusammenhalt, Wärme und Vorfreude auf Weihnachten. Hier geht es nicht um großes Spektakel, sondern um das Miteinander – so wie es bei uns schon immer war und bleiben soll.

Alle Termine & Infos: www.pillerseetal.at/advent



Foto: Stefan Ringler



Adventevents im Pillerseetal

Adventsingen

28.11.2025,
20:00 Uhr,
Festsaal Fieberbrunn

Weihnachtskonzert der Musikkapelle

29.11.2025,
20:00 Uhr,
KUSP St. Ulrich a.P.

Jaga-Advent

29.11.2025, 18:00 Uhr,
Musikpavillon Waidring

Christkindldorf am See

29./30.11. + 6./7.12.2025,
14:00–20:00 Uhr,
Seebühne St. Ulrich a.P.

Krippenausstellung

29.11.2025, ab 13:00 Uhr,
30.11.2025, ab 10:00 Uhr,
Festsaal Fieberbrunn

Hauserer Advent- markt der Vereine

7.12.2025,
11 Uhr, Dorfplatz St.
Jakob i.H.

Dorfadvent mit Christbaumverlosung

9.12.2025,
17:00 Uhr, Musikpavillon
St. Ulrich a.P.

Krampuskränzchen

12.12.2025,
20:00 Uhr, Schindldorf
Waidring

Krippenausstellung in der Scheune

13.12.2025, 17:30 Uhr,
14.12.2025, 10:00 Uhr,
Sonnwendstr., Waidring

Nikolaus & Krampus...

Teufellauf & Nikolauszug

3.12.2025,
18:00 Uhr, Bergbahn
Fieberbrunn

Nikolauszug mit Krampuslauf

4.12.2025,
18:00 Uhr,
Pfaffenschwendt

Nikolaus & Teufellauf

5.12.2025,
17:00 Uhr, Musikpavillon
Waidring

Nikolauszug

6.12.2025,
16:00 Uhr, Pfarrkirche
St. Jakob i.H.



Events und
Regiobus Infos auf
[www.pillerseetal.at/
events](http://www.pillerseetal.at/events)

Pillerseetal
Kitzbüheler Alpen

St. Martin feierte den heiligen Martin:

Chöre, Bäuerinnen, Ministranten sorgen für ein schönes Fest



Der Frauen- und Männerchor sangen gemeinsam die Friedensmesse.

Mit einer Friedensmesse in der Pfarrkirche und einem Martinimarkt am Dorfplatz wurde in St. Martin der Tag des Schutzpatrons der Gemeinde gefeiert. Die grandiose Messe war ein Gemeinschaftsprojekt des Frauen- und des Männerchors von St. Martin. Dieser Auftritt war eine Premiere, die zwei Chöre hatten bisher noch nie eine Messe gemeinsam gesungen. Die Proben dafür begannen bereits im Frühjahr. Die Initiative dazu stammte von Astrid Bachmann, der Leiterin des Frauenchors. Aufgeführt wurde das berührende Werk unter der Leitung von Toni Millinger, dem Leiter des Männerchors, mit Klavierbe-

gleitung von Emily Middleton.

Diese Friedensmesse wurde von Komponist Lorenz Maierhofer 2015 unter dem Eindruck bedrückender weltpolitischer Ereignisse geschrieben. Die helle Klangstimme der Tonart G-Dur verleiht der Messe aber eine positive Wirkung. Pfarrer Goran Dabic erinnerte im Gottesdienst an die Botschaft des heiligen Martin: „Wir müssen Solidarität und Mitgefühl großschreiben.“

Bundeswettbewerb in Traun:

Gold für die Band „Veins“



Beim Bundeswettbewerb podium.jazz.pop.rock glänzte die Band „Veins“ der Landesmusikschule St. Johann unter der Leitung von Markus Winkler mit einer super Performance. Die fünf jungen Bandmitglieder traten in der Altersgruppe IV an und überzeugten die Jury mit einer sehr energiegeladenen Auführung. Amélie Fuchs (Gesang), Antonia Grander (Gesang), Manuel Hechenblaikner (E-Gitarre), Paul Wieser (Schlagzeug) und Katharina Niedermühlbichler (E-Bass, Gesang) von der LMS Sölllandl wurden dafür mit dem 1. Preis Gold ausgezeichnet. Die gesamte Landesmusikschule St. Johann in Tirol gratuliert herzlichst zu diesem großartigen Erfolg! -red-



Lehrer Markus Winkler (li.) mit seinen erfolgreichen Schützlingen.

Foto: Privat



Die stolze Ministranten-Schar mit ihren Bastelarbeiten.

Am Martinimarkt gab's dank der guten Verpflegung durch die Bäuerinnen ein gemütliches Beisammensein. Sie verkauften ihre selbst gemachten Produkte wie Brot, Käse, Speck, Marmelade, Likör etc. Sehr beeindruckend war der Verkaufsstand der Ministranten und Ministrantinnen, die Schönes und Gutes, wie Lebkuchen-Gänse, Adventkränze, Sterne etc. hergestellt haben. -gud-

*Ortsbäuerin
Rosmarie Leitinger und
Michaela Hohenwarter
vom Dürnberggut.*

Fotos: Dürnberger





Wir - vier engagierte Frauen aus dem Saalachtal - haben uns zusammengeschlossen und eine Praxisgemeinschaft gegründet.

Trotz unserer unterschiedlichen Schwerpunkte haben die vier Professionen –

Ernährungsberatung, Ergotherapie, Physiotherapie und Hebammenwesen –

eines gemeinsam:

die Gesundheit als zentrales Anliegen.

Wir freuen uns euch bei uns in der Praxis am Kirchturn willkommen zu heißen.

WIR SIND: (im Bild von rechts nach links)

Bettina Hohenwarter BBSc.

Diätologie und Ernährungswissenschaften mit dem Schwerpunkt auf Frauengesundheit, Stoffwechselerkrankungen und Sporternährung, Ernährungsdiagnostik, Workshops und Vorträge; **Tel.: 0670 408 68 64**

Carina Zeindl BSc.

Ergotherapie mit Schwerpunkt Orthopädie/Handtherapie und Neurologie, Manualtherapeutin; **Tel.: 0681 104 250 19**

Marion Zehentmayr

Physiotherapie mit dem Schwerpunkt auf Orthopädie und Traumatologie, ROTA-Therapie, Yoga; **Tel.: 0664 493 26 85**

Alexandra Sontag BSc.

Hebammenbetreuung in der Schwangerschaft und Wochenbett, Eltern-Kind-Pass-Beratung, Akupunktur und Homöopathie, Stillberatung, Rückbildung; **Tel.: 0699 818 765 65**



Billardclub BC Saustall Fieberbrunn:

1. Platz bei der Prämierung „Jugendarbeit“



Foto: ÖPBV

Der Österreichische Poolbillard Verband (ÖPBV) hat den Fieberbrunner Billard-

club im Rahmen der Staatsmeisterschaften in Mödling für die hervorragende Jugendarbeit ausgezeichnet – und das mit Platz 1. in der Vereinswertung von ganz Österreich.

Als besondere Anerkennung hat der Vorzeigeverein 20 kostenlose Startplätze bei den österreichweiten Jugend Grand Prix für 2026 erhalten.

„Gleichzeitig durfte Tirol in der Bundesländerwertung den ersten Platz erreichen

– ein großartiger Erfolg, der unser lang-jähriges Engagement im Jugendbereich bestätigt und würdigt“, freut sich die Vereinsführung um Obmann Paul Bachler. „Wir bedanken uns herzlich beim ÖPBV für diese Wertschätzung und beim gesamten Trainer- und Betreuerteam, bei den Eltern und Unterstützenden, die mit großem Einsatz und Begeisterung zur Förderung unseres Billardnachwuchses beitragen.“

-red-



BETRIEBS-GRUNDSTÜCKE IN FIEBERBRUNN

Die Marktgemeinde Fieberbrunn bietet mit dem Tiroler Bodenfonds attraktive Flächen im Gewerbegebiet „Dandlerau“ zum Verkauf an.

- Grundstücksgrößen zwischen 800 und 5.000 m²
- Preis: € 145,00 pro m² (bis 31.03.2026)
- Zustand: voll aufgeschlossen
- Keine ausschließliche Lagerhaltung
- Mindestarbeitsplatzdichte notwendig



Interessiert?

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!
Marktgemeindeamt Fieberbrunn | Mag. Kathrin Trixl | Tel. 05354 56203-27 | k.trixl@fieberbrunn.at

22 Jahre Schmuckecke Wallner Ihr Einkaufsparadies in Fieberbrunn



Die **Schmuckecke Wallner** in der Fieberbrunner Dorfstraße ist seit über zwei Jahrzehnten ein fester Bestandteil des örtlichen Handels und ein beliebtes Ziel für alle, die auf der Suche nach exquisiten Geschenken und hochwertigem Schmuck sind. Georg Wallner und sein Team haben das Geschäft stetig weiterentwickelt, sodass es heute ein wahres Einkaufsparadies für Jung und Alt geworden ist.

Im Dezember 2025 lädt die Schmuckecke zu ausgedehnten Shopping-Erlebnissen ein.

Die Öffnungszeiten sind

Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr sowie Samstag von 08:00 bis 16:00 Uhr.

Das Sortiment umfasst eine breite Auswahl an internationalen Uhrenmarken, edlen Gold- und Silberschmuck, Taufketten sowie eine Vielzahl stilvoller Eheringe. Besonders gefragt sind die trendigen Smartwatches, die durch die Marke Ice Smart auch die technikaffinen Kunden ansprechen.

Neben hochwertigem Schmuck und Uhren bietet das Geschäft auch eine exklusive Auswahl an Dekorationsartikeln, Duftölen und wohltuenden Weihrauchmischungen – ideale Geschenke für jede Gelegenheit. Zudem gibt es eine bunte Auswahl an Souvenirs und Spielsachen für Groß und Klein.

Seit seiner Gründung hat sich die Schmuckecke Wallner stets an den Wünschen und Bedürfnissen ihrer Kundinnen und Kunden orientiert und ihr Angebot kontinuierlich angepasst. Mit diesem erfolgreichen Konzept blickt das Geschäft zuversichtlich auf die nächsten Jahre und freut sich darauf, auch weiterhin ein beliebter Treffpunkt im Pillerseetal zu sein.



Kameradschaft St. Jakob in Haus:

70. Versammlung mit Ehrungen



(v.li.) BGM Franz Wallner, Obmann Michael Eibl mit den Geehrten Bernhard Embacher, Peter Huetz, Gertraud Egger, Alfred Flatscher, Josef Hinterholzer, Werner Egger und Landes-Vizepräsident Gerhard Schreder.

Foto: Embacher

Obmann Michael Eibl begrüßte zahlreiche Ehrengäste und Mitglieder zur Jubiläumsversammlung und berichtete über die Vereinsaktivitäten im heurigen Jahr. Er dankte der Bläsergruppe für die Gestaltung der Buchensteinwand Bergmesse sowie dem Grundeigentümer Anton

Obermoser und der Bergbahn Pillersee. „Weiters bedanken wir uns bei allen Vereinen im Dorf für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.“

Nach der Entlastung des Kassiers und des Vorstandes nahmen Gerhard Schreder, Vizepräsidenten des Kamerad-

schaftsbundes Tirol und Bürgermeister Franz Wallner die Ehrungen vor.

Marketenderin Gertraud Egger wurde mit der großen Ehrenbroche in Altsilber geehrt. Die Verdienstmedaille in Silber erhielten Werner Egger (Fähnrich), Bernhard Embacher (Schriftführer), Alfred Flatscher (Kassier) und Peter Huetz (Obmann Stv.). Die Verdienstmedaille in Bronze wurde Josef Hinterholzer verliehen.

Als Dank für ihre jahrelangen Sammlungen für die Kriegsgräberfürsorge wurden Alfred Flatscher und Bernhard Embacher mit dem Ehrenkreuz des Österreichischen Schwarzen Kreuzes ausgezeichnet. Abschließend überreichte Vize-Obmann Peter Huetz an Obmann Michael Eibl den zu seinem 60. Geburtstag erlegten präparierten „Mangg“.

-red-

Einladung

Wir laden Sie ein, zu einem gemütlichen Abend. Genießen Sie inspirierende Bilder und stilvolle Wohnideen, begleitet von Live-Cooking der Firma BORA – mit köstlichen Kostproben.

Künstlerin colourkatl - Katrin Hinterholzer präsentiert ihre neuesten Werke und sorgt für besondere Farbmomente.

Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Abend mit Ihnen!

+ **Freitag 5. Dezember 2025**

Hochkönigstraße 8
6391 Fieberbrunn

+ ab 17:00 Uhr

BORA Live Cooking

+ 18:00 Uhr offizielle **Ausstellungseröffnung**



Renovierung eines Kleinods in Lofer:

Auer Kircherl erstrahlt in neuem Glanz



Organisator Hans Hohenwarter, Mesnerin Anneliese Niederseer, Pfarrkirchenratsobmann Benedikt Walcher.

Die denkmalgeschützte Kapelle des Heiligen Antonius in der Ortschaft Au bei Lofer wurde 1648 erbaut. Dank vieler Helfer, Spender und Unterstützer konnte heuer nun eine Generalsanierung des „Auer Kircherls“ durchgeführt werden. Organisiert wurden die umfangreichen Arbeiten vom ehemaligen Obmann des Pfarrgemeinderats, Hans Hohenwarter. „Die Renovierung war dringend notwendig. Es ist jahrzehntelang nichts gemacht worden, dann kam auch noch ein Hagelschaden dazu, jetzt musste etwas getan werden.“, erklärt er. „Wenn, dann machen wir das gleich gscheit“, lautete seine Devise. Das Kircherl

wurde daher innen und außen komplett saniert und ein barrierefreier Zugang gestaltet.

Die Kapelle war bisher nur durch eine kleine Steintreppe erreichbar. Bereits im Vorjahr wurde diese Treppe vergrößert und zusätzlich ein barrierefreier Zugang geschaffen. Im Mai begann man mit der Renovierung, dazu wurde die Kapelle außen komplett eingerüstet und innen ausgeräumt. Der Altar wurde abgebaut, die Bilder und Statuen entfernt. Sie wurden ebenfalls gereinigt und erstrahlen nun in neuem Glanz. Durch eine neue Beleuchtung sind diese Verbesserungen jetzt umso sichtbarer.

Auch das Dach wurde repariert und die Spitze des Turms mit Blattgold verschönert. Hohenwarter hofft, dass die beliebte Sehenswürdigkeit nun wieder öfter für Taufen, Hochzeitsjubiläen und auch Messen genutzt wird. -gud- Das generalsanierte Auer Kircherl in Au bei Lofer.

Fotos: Privat



RMD
Reparatur
Maschinenverleih
Dienstleistung

■ Kfz - Technik
■ Landmaschinen
■ Forst- & Gartengeräte
SERVICE & VERKAUF

RMD Franz Prader GmbH
Strass 91, 6393 St. Ulrich a. P.
Tel. / Fax: 05354 88556 Fax: DW-3

Homepage: www.rmdprader.at

E-Mail: office@rmdprader.at

WIR SUCHEN DICH!



Du liebst Autos, hast Freude am Schrauben und willst in einem kleinen Team arbeiten, wo man sich kennt und schätzt? Dann bist du bei uns genau richtig!




Kfz-Techniker (m/w/d) – Vollzeit/Teilzeit (4 Tage Woche möglich)

- Gelernter Kfz-Techniker,
- Reparaturen, Service und TÜV
§57a von PKW
- Grundkurs §57a von Vorteil – kann
auch bei uns nachgeholt werden

❖ Wir bieten dir:

- ✓ sicheren Arbeitsplatz
- ✓ faire Bezahlung + Überzahlung je
nach Erfahrung
- ✓ selbstständiges Arbeiten
- ✓ Bereitstellung von Arbeitskleidung
inkl. waschen

 **Standort:** St. Ulrich am Pillersee
 **Einstieg:** ab sofort

 **Bewirb dich jetzt!**  office@rmdprader.at
 05354/88556 Strass 91, 6393 St. Ulrich am Pillersee

**Oder komm einfach persönlich vorbei -
wir freuen uns auf dich!**

Informationsveranstaltung zum Thema

„Altersvorsorge für pflegende Angehörige“

**Mittwoch, 10. Dezember, um 17 Uhr im Medicubus
in St. Johann in Tirol**

Eintritt frei – Anmeldung: info@frauenberatung-stjohann.at

Es sprechen **LR Eva Pawlata, Dr. Enrika Casdorf, DGKP Katja Gasteiger** über Möglichkeiten und Herausforderungen. Ein Impulsvortrag von **Thomas Holz knecht** führt in das Thema ein.

Wirtschaftskammer Kitzbühel:

Abschlussgala Tyrol Skills 2025



Spitzenleistungen beim Lehrlingswettbewerb wurden gebührend mit Lehrhern, Ausbildnern, Familie und Bürgermeistern gefeiert. Im KitzKongress gratulierten die Vertreter der Wirtschaftskammer Kitzbühel, Willi Steindl und Andreas Exenberger, zu den erzielten Erfolgen. Am Festabend duften sich 50 Preisträger über Urkunden, Gutscheine, Sachpreise und die Tyrol Skills Trophäe, den abhebenden Adler von Patricia Karg, freuen. Moderatorin Lisa Griesser führte durch den Abend. Ausgezeichnete Lehrlinge & Lehrbetriebe aus der Region:

Landessieger 2025

HARASSER Elias, Fieberbrunn
Werkzeugbau Wörgartner GmbH, Oberndorf
HOFINGER Vinzent, Traunstein
Design & Schmiede GmbH, Waidring
ROTTENSPACHER Marie Linda, Kössen
Gebro Pharma GmbH, Fieberbrunn



Wörgartner-Lehrlinge: Landessieger Elias Harasser Fieberbrunn und Hannes Krimbacher Kirchberg.

2. Platz 2025

FRIEDL Jamie Colin, Fieberbrunn
Aufschnaiter Interior GmbH, St. Johann



2. Platz: Jamie Colin Friedl Fieberbrunn, Aufschnaiter Interior

3. Platz 2025

HUBER Emma, St. Ulrich am Pillersee
Gemeinde St. Ulrich am Pillersee

Landesbester 2025

SCHLECHTER Manuel, Kössen
Gerhard Kienpointner GmbH, Waidring



3. Platz: Emma Huber St. Ulrich, Gemeinde St. Ulrich a.P.



Leistungsabzeichen Gold: Simon Widmoser St. Ulrich, Energietechnik Waidring
Fotos: Gabriel Marques

Goldenes Leistungsabzeichen 2025

RANGGETINER Martin, St. Johann
Kitzbüheler Werkstätten Schwaighofer, St. Ulrich
WIDMOSER Simon, St. Ulrich am Pillersee
Energietechnik Gesellschaft m.b.H., Waidring
ZELGER Anna Maria, Waidring
Fritz Egger GmbH & Co. OG, St. Johann

-red-



WE WANT YOU!

MITARBEITER IM INNENDIENST M/W/D

16h-20h Teilzeit

CHEMstone ist ein junges, erfolgreiches Tiroler Unternehmen aus St. Jakob in Haus. Wir sind spezialisiert auf LED-Beleuchtungstechnik und Tischlereibedarf (Schiebetüren, Tischgestelle, Garderobensysteme, Möbelbeschläge,...).

Wir suchen für die verlässliche Auftragsabwicklung und den tel. Kundendienst, sowie für die Betreuung unserer Social Media Kanäle eine(n) verlässliche(n) Mitarbeiter(in) im Innendienst (m/w/d). Wenn dir die gängigen Office-Programme, sowie Bildbearbeitung und Social Media vertraut sind, du kreativ bist und gut texten kannst, dann bist du bei uns richtig.

DEINE AUFGABEN

- Auftragsabwicklung
- Tel. Kundenkontakt
- Social Media Marketing
- Erstellung von diversen Dokumenten, Drucksorten, Datenblättern,...
- Produktbroschüre ausarbeiten

DU BRINGST MIT:

- Ausbildung im Büromanagement
- Erfahrung in der Auftragsabwicklung
- Freundliches Auftreten
- Verlässlichkeit & Selbstständigkeit
- sehr gute Deutsch- & Englischkenntnisse
- Kreativität

Einstiegsgehalt € 2.102,- brutto/Monat auf Vollzeitbasis, mit Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation & Erfahrung (12h Teilzeit in der Einarbeitungsphase, danach 16-20h Teilzeit)
Arbeitsort: St. Jakob in Haus, Möglichkeit zum Home Office

ZUSAMMEN . GROSSES ERREICHEN

CHEMstone GmbH
Filzenweg 26
A-6392 St. Jakob in Haus

Wir freuen uns auf deine Bewerbung per E-Mail an
work@chemstone.at
www.chemstone.at

SPARKASSE

Kitzbüchel

Wir suchen dich!

Deine Lehre bei der Sparkasse Kitzbühel

Erlebe spannende Einblicke in alle Abteilungen!



QR-Code scannen
für mehr Infos.
www.sparkasse.at

Bewerbung an: karriere@sparkasse-kitzbuehel.at

Jetzt
bewerben
für die Lehre
ab August
2026.



Interessante Neuerungen im Unteren Saalachtal:

Mobilität ist ein wesentlicher Faktor in der Region



BGM Michael Lackner demonstriert, wie die neuen Bushaltestellen aussehen werden.

Foto: Dürnberger

Was in den Gemeindestuben geplant und beschlossen wird, erfahren die Saalachtaler durch ihre Gemeindezeitungen. So erhalten sie zwar Informationen, können aber nicht mitreden. Die Gelegenheit dazu gibt es jedoch beim Bürgerforum. Dort erhält man Auskunft aus erster Hand, kann Fragen stellen und seine Meinung äußern. Leider nehmen in der

Regel nur wenig Leute dieses demokratische Recht wahr.

Manche Themen betreffen die ganze Region, wie etwa die Erweiterung des Seniorenheims in Lofer. Ein wesentlicher Aspekt für alle vier Gemeinden ist auch die Mobilität. Im nächsten Jahr soll etwa ein „Saalachtal Shuttle“ nach dem Vorbild in Leogang starten. Die Fahrten mit diesen Shuttle-Bussen sind flexibel nach Bedarf und nicht nach einem fixen Fahrplan. Sie können individuell gebucht werden, verfolgen aber das Prinzip von Sammeltaxis. Geplant ist, dass sie täglich im Einsatz sind und von Gästen und Einheimischen genutzt werden können.

Gleichzeitig profitiert die Region aber auch vom Ausbau des öffentlichen Verkehrsnetzes. So wird es ab Dezember auf der Strecke von Zell am See nach

Salzburg an den Wochenenden einen Studentakt geben, wie Verkehrsexperte Michael Lackner, Bürgermeister von St. Martin, berichtet. Er ist der Ansicht, dass der Tourismus von dieser Maßnahme profitieren wird. Man geht davon aus, dass Wintersportler diese neue Möglichkeit der Anreise nutzen werden. An Wochentagen wird es für Pendler um ca. 6.30 Uhr einen zusätzlichen Bus der Linie 260 nach Salzburg geben. Wer mit dem eigenen Pkw unterwegs ist, sollte die gebührenpflichtigen Parkplätze beachten. Das betrifft vor allem das Ortszentrum von Lofer, wo seit Juli Parkgebühren eingehoben werden. Eine Dauer-Parkkarte kostet 32 Euro. Ab Jänner 2026 gibt es eine Regions-Parkkarte um 60 Euro, die in allen vier Gemeinden gültig ist.

-gud-

Gemeinde Waidring lud zum Spatenstich:

Neubau des Kindergartens ist ein finanzielles Megaprojekt



Vertreter der Gemeinde Waidring, den Baufirmen und der Planung nahmen den Spatenstich vor.

Foto: Wörgötter

Wie Bürgermeister Georg Hochfilzer bereits mehrmals betonte, stellt das Bauvorhaben mit Blick auf die Gesamtkosten das größte Einzelprojekt dar, das die Gemeinde Waidring abwickelt. Während der im Vergleich zur Kubatur wesentlich größere Neubau der Volksschule 2013/14 rund 4,5 Mio. Euro gekostet hat, sind für den wesentlich „kleineren“ Kindergartenbau Investitionen von voraussichtlich € 5 Mio. Euro veranschlagt. Zusagen für Fördermittel gibt es für rund

2,6 Mio. Euro. „Aber um den Bedarf und die Nachfrage an Kinderbetreuung nach den neuen gesetzlichen Vorgaben zu gewährleisten, ist die Umsetzung trotz der großen finanziellen Herausforderungen unumgänglich“, betont Hochfilzer.

Der neue Kindergarten hinter der Turnhalle ist für 80 Kinder ausgelegt, derzeit werden 60 Kinder betreut. Es entstehen vier Gruppenräume, zwei Bewegungs- und zwei Funktionsräume. Die Fertig-

stellung und der Einzug sind für Herbst 2026 geplant. Anschließend wird der alte in den 1970er Jahren errichtete und später aufgestockte Kindergarten für eine Nachnutzung adaptiert. Das Kindernest, die Betreuung der Jüngsten von 1 bis 3 Jahre, übersiedelt in den alten Kindergarten - dadurch entsteht Platz in der Volksschule für die gut besuchte Nachmittagsbetreuung.

Nach Prüfung der Angebote und auch aus zeitlichen Gründen hat man sich für eine Kombination aus Massivbau (Erdgeschoß) und Holzbauweise (Obergeschoß) entschieden. „Der Holzbau ist bereits in Vorbereitung, der Massivbau (Oberkante Erdgeschoß) sollte je nach Wetter bis Weihnachten fertig sein. Gleich nach Errichtung des Holzbaus soll bereits im März der Innenausbau starten“, erläutert Amtsleiter Patrick Gebhardt, der Projektkoordinator. Die Heizung und Kühlung des Gebäudes erfolgt über eine Erdwärmepumpe und Photovoltaik-Anlage.

-rw-

Biathlon Weltcup Hochfilzen – 12. bis 14. Dezember 2025



Foto: OK Hochfilzen/Weigl

Der Biathlon Weltcup in Hochfilzen zählt traditionell zu den stimmungsvollsten im Rennkalender. Zigtausende Fans werden auch heuer von 12. bis 14. Dezember das Pillerseetal in das Mekka der Loipenjäger und das Stadion in einen wahren Hexenkessel verwandeln. Schließlich sind die Zuschauer in kaum einer anderen Sportart so nah am Geschehen wie in Hochfilzen. Von den Tribünen aus erleben die Besucher den Start ebenso, wie die Spannung am Schießstand oder den Jubel beim Zieleinlauf und entlang der Strecke sind die Stars praktisch zum Greifen nah. Videowalls im Stadion sorgen für den Überblick und das eingespielte Moderatoren-Team heizt die Stimmung zusätzlich an.

Sechs packende Rennen, ein tolles Rahmenprogramm und die offiziellen Biathlon Partys in Hochfilzen und weiteren Locations im Pillerseetal sorgen für Stimmung bei den Wettkämpfen und darüber hinaus. Das Interesse ist groß, noch sind Eintrittskarten in nahezu allen Kategorien verfügbar. **Tickets und alle Informationen** finden Sie unter www.biathlon-hochfilzen.at

Top Rahmenprogramm

Rund um das Stadion erwartet die Besucher wiederum ein großartiges Rahmenprogramm. Bereits um 9:00 Uhr öffnen an den Wettkampftagen die Foodtrucks ihre Türen und verwöhnen die Fans mit kulinarischen Genüssen, während in der Fan-Halle mit Musik und Live-Stream bereits den Rennen entgegengefebert wird. Am Freitag und Samstag geht das Biathlon-Fest bei den offiziellen Partys im Kulturhaus und in Fieberbrunn mit Live-Musik in die Verlängerung. Eine sichere Heimfahrt bietet dann der kostenlose Shuttleservice. Für die Shuttlebusverbindungen **Saalfelden - Hochfilzen** und im **Pillerseetal** gilt **das Eintrittsticket als Fahrschein**.

BMW IBU Weltcup Biathlon (Hochfilzen, AUT)

Donnerstag, 11.12.2025: Offizielles Training

Freitag, 12.12.2025:

11:25 Uhr: Sprint Männer

14:15 Uhr: Sprint Frauen

18:00 Uhr: Offizielle Biathlon-Partys im Kulturhaus Hochfilzen und an weiteren Locations im Pillerseetal

Samstag, 13.12.2025:

12:00 Uhr: Verfolgung Männer

14:15 Uhr: Staffel Frauen

18:00 Uhr: Offizielle Biathlon-Partys im Kulturhaus Hochfilzen und an weiteren Locations im Pillerseetal

Sonntag, 14.12.2025:

12:00 Uhr: Staffel Männer

14:45 Uhr: Verfolgung Frauen

Die Siegerehrungen finden im Anschluss an die Bewerbe im Biathlonstadion Hochfilzen statt.



-PR-

SPÖ Tirol Bezirke Kitzbühel/Kufstein:

Neuer Regionalgeschäftsführer



(v.li.) René Schrettl, LA Claudia Hagsteiner, Alexander Trixl. Foto: SPÖ Tirol

Mit Oktober hat Alexander Trixl die Funktion des Bezirksgeschäftsführers der SPÖ Bezirk Kitzbühel übernommen. Er folgt damit auf René Schrettl, der die

Bezirksorganisation in den vergangenen neun Jahren mit großem Engagement geführt hatte. Ziel der neuen Geschäftsführung ist weiterhin die Stärkung der Ortsgruppen und der Ausbau aktiver Strukturen. „Politik lebt vom aktiven Austausch. Unser Ziel ist, die SPÖ in den Gemeinden zu verankern, junge Menschen einzubinden und Frauen gezielt zu fördern“, so Alexander Trixl.

Für die Arbeit und den außerordentlichen Einsatz des scheidenden Geschäftsführers möchte sowie die gesamte SPÖ Bezirksorganisation Kitzbühel, aufrichtig bedanken: „Schrettl's Einsatz, Verlässlichkeit und Nähe zu den Ortsgruppen

haben dazu beigetragen, dass die SPÖ im Bezirk in den vergangenen Jahren gut aufgestellt war. Wir wünschen ihm für seine berufliche und private Neuorientierung alles Gute und viel Erfolg“, so die Bezirksvorsitzende und Landtagsabgeordnete Claudia Hagsteiner.

Sein Nachfolger, ein gebürtiger Waidringer, studierte in Innsbruck Politikwissenschaft. „Alexander bringt frischen Blick, fachliche Kompetenz und regionale Verbundenheit mit. Er wird die erfolgreiche Arbeit fortsetzen und neue wichtige Impulse setzen“, versichert die Bezirksvorsitzende.

-red-



JACQUES LEMANS

TOBIAS MORETTI
SCHAUSPIELER



1-2193K
129 €



1-2193H
179 €



1-2205N
349 €



1-2117ZD
249 €



1-2117J
249 €

ANNA GASSER
DOPPEL-OLYMPIASIEGERIN
SNOWBOARD



1-2110M
149 €



1-2208B
179 €



1-2132B
249 €

1-2194B
249 €



1-2194F
299 €



GEORG WALLNER

Dorfstraße 20
6391 Fieberbrunn
Tel. 0664 38 98 633



www.schmuckecke.at

UHREN - SCHMUCK - GESCHENKE

Stimmungsvolles Kirchenkonzert der Musikkapelle St. Jakob in Haus:

Klassische, sakrale und moderne Klänge



Foto: Wörgötter

Kirchenkonzerte sind immer etwas Besonderes, und auch in der Pfarrkirche St. Jakob wusste Kapellmeister Josef Niedermoser die einzigartige Atmosphäre mit wunderbaren Klängen zu unterstreichen. Verbindende Texte wurden von Andreas Embacher Junior vorgetragen.

Die Besucher kamen in den Genuss von eindrucksvollen Werken aus der Feder von begnadeten Komponisten wie Bösendorfer (Evendite Fall), Vangelis (Voices), Mozart (Ave Verum), Martin

Scharnagel (Mountain Wind) oder Leonhard Cohem (Hallelujah). Natürlich durfte auch mit „Glück und Segen auf deinen Wegen“ eine Komposition vom Hauserer „Sunnseit-Mozert“ und Ehrenkapellmeister Andreas Embacher nicht fehlen. Während die imposante Fanfare „Festmusik“ zur Eröffnung erklang, beendete das Stück „Vater unser“ von Rudi Hofer einen besinnlichen Abend, der mit anschließendem Ausschank im Gemeindesaal gesellig ausklang.

-rw-

Land Salzburg – Ehrungsfestakt in der Residenz:

Leidenschaftliche Aktive in der Volkskultur ausgezeichnet



Die Volkskultur in Salzburg wird durch mehr als 60.000 Mitglieder in rund 1.900 Vereinen in den Gemeinden an 365 Tagen im Jahr gelebt. Bei einem Festakt in der Residenz überreichte Landeshauptfrau Karoline Edtstadler Verdienstzeichen sowie einen Ehrenbecher des Landes an insgesamt 27 engagierte Personen aus unterschiedlichen Bereichen der Volkskultur.

Landeshauptfrau Edtstadler: „Die Volkskultur prägt unser Land durch die Weitergabe von Bräuchen und Traditionen, aber vor allem auch durch ihre Wandlungsfähigkeit, sich neuen Anforderungen zu stellen, sich zu öffnen und neue Impulse zu setzen. Gemeinschaft, Zusammenhalt, Identität – das alles sind wichtige Werte, die unseren Alltag bestimmen. Vielen Dank dafür, dass Sie diese Werte mit Begeisterung leben und als Vorbild weitergeben.“

Volkskulturmedaille in Gold

Prof. Hermann Mayrhofer, Gründer und Ehrenobmann des Bergbau- und Gotikmuseum Leogang, erhielt für seine Verdienste rund um das Bergbau- und Gotikmuseum Leogang und für die Bewahrung und Pflege der Kultur des ehemaligen Erzstiftes Salzburg, die selten vergebene Salzburger Volkskulturmedaille in Gold.

Verdienstzeichen des Landes Salzburg

Andreas Baueregger, Unken
Angelika Herbst, Unken
Anton Herbst, Unken
Ernst Herbst, Unken
Norbert Herbst, Unken
Johann Schmuck, Unken
Alois Lidicky, Unken

-red-



LH Karoline Edtstadler und Anna Haitzmann, Vorsitzende Salzburger Volksliedwerk mit den Geehrten aus Unken.

Kapellmeisterprüfung



Thomas Aichhorn (Musikum Salzburg), Lucia Luidold (Referatsleiterin Volkskultur), Balthasar Gwechenberger (Salzburger Blasmusikverband) gratulieren Lena Wimmer, Lofer zur Kapellmeisterprüfung.

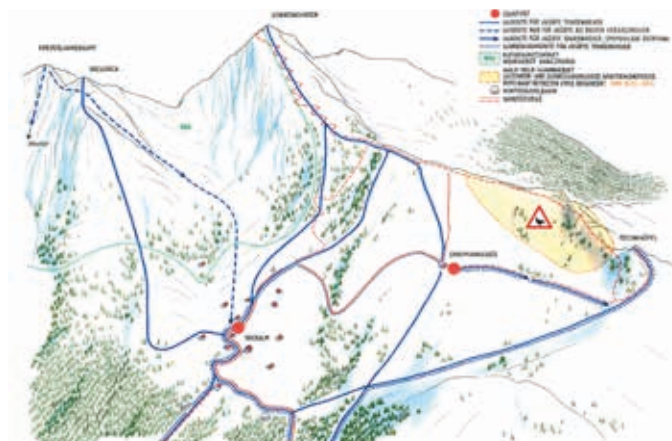
Fotos: Land Salzburg/Neumayr/Leopold



GF Berta Wagner (Salzburger Volkskultur), Lucia Luidold (Volkskultur), Simon Illmer (Volkskultur) überreichten die hohe Auszeichnung an Hermann Mayrhofer, Leogang.

Wintertourismus im Heutal:

Lenkungsstafeln



Infotafeln weisen naturverträgliche Touren aus. Foto: Bayerische Saalförste

Skitourengehen und Schneeschuhwandern boomt seit Jahren – so auch im Unken Heutal. An der Baumgrenze überwintern jedoch seltene Birkhühner. Störungen durch Wintersportler sollten vermieden werden, um den seltenen Tieren kräftezehrende Fluchten zu ersparen.

Die Bayerischen Saalförste - Grundeigentümer im Bereich des Sonntagshorn, Peitingköpfl und Dürnbachhorn – haben Informationstafeln an den Standorten Heutalparkplatz, Hochalm, Ennsmannkaser und Finsterbachalm aufgestellt. Die Tafeln informieren über naturverträgliche Wintertourenrouten in diesem Gebiet und bitten um Respekt vor den dort überwinternden Tieren. -red-

PULVERMACHER
SCHERM
ALMHÜTTE 1080m

silvester party

4 Gang Menü inkl. Begrüßungsdrink und Mitternachtssekt 99 €/p.P.

LIVE MUSIK

31.12.2025 | ab 18 Uhr
nur mit Reservierung | mit Alm-Shuttle

Anmeldung telefonisch unter: +43 66 44 13 06 88 oder per Email: info@pulvermacher-almhuetten.tirol

SPARKASSE
Kitzbühel

Jetzt Depot wechseln:

Für Ihre Wertpapier-Veranlagung ist die Sparkasse Kitzbühel die ideale Partnerin. Wir beraten Sie persönlich und beantworten Ihre Fragen zu Depotöffnung und Depotübertrag.

Bei uns ist Ihr Depot in guten Händen:

- ✓ Individuelle Analyse Ihrer Wertpapiere
- ✓ Veranlagung nach Maß – abgestimmt auf Ihre Ziele
- ✓ Risikominimierung durch breite Streuung
- ✓ **Bis zu 500 € Bonus sichern!** Wechseln Sie mit Ihrem Wertpapier-Depot zur Sparkasse Kitzbühel und erhalten Sie 1 % des neu veranlagten Kapitals auf Ihr Verrechnungskonto – max. 500 €.

Der Bonus gilt ausschließlich für Kapital, das bisher nicht bei der Sparkasse Kitzbühel veranlagt war – unabhängig von der Behaltedauer. Nicht gültig für Überträge auf das Selfinvest Depot.

Impressum: MedieninhaberIn, HerausgeberIn & Redaktion: Sparkasse der Stadt Kitzbühel
Postanschrift: Bahnhofstraße 6, 6370 Kitzbühel



Investitionen bergen Risiken und Chancen.

Wie das Bergbau- und Gotikmuseum Leogang Geschichte begreifbar macht: Schulprojekt „Vom Berg zum Buch“



Spannender Museumsbesuch der MS Fieberbrunn.

In Leogang, wo einst Bergknappen Silber und andere kostbare Erze schürften, wird heute Wissen geschmiedet. In einem außergewöhnlichen Vermittlungsprojekt wird die Brücke zwischen mittelalterlichem Bergbau und traditioneller Handwerkskunst geschlagen. Unter dem Titel „Vom Berg zum Buch“ lud das Museum Leogang Mittelschüler (1. & 2. Klasse) dazu ein, Geschichte und Handwerk zu entdecken und mit eigenen Händen zu gestalten. Das Projekt wurde im Rahmen der Initiative „Kunst ist Klasse!“ von der OeAD (Österreichs Agentur für Bildung und Internationalisierung) und dem Bundesministerium gefördert. Ziel war es, die kulturelle Bedeutung der alten Handwerkskunst - wie dem Buchbinden, dem Vergolden oder der Kalligraphie - und die Arbeitswelt des frühneuzeitlichen Bergbaus erlebbar zu machen – und beides miteinander zu verbinden. Für das Projekt konnten die zweiten Klassen der Mittelschulen in Fieberbrunn, Leogang und Saalfelden Bhf. gewonnen werden.

Im Zentrum steht ein wahrer Schatz der österreichischen Kulturgeschichte, das „Schwazer Bergbuch“ aus dem Jahr 1556, das sich als Leihgabe der Montanuniversität derzeit im Leoganger Museum befindet. Diese prachtvolle Handschrift dokumentiert die Arbeits- und Lebenswelt der Bergleute im 16. Jahrhundert und gilt durch die Kombination aus bergbaulichen Texten und Illustrationen als Symbol für das Zusammenspiel von Wissen, Kunst und Handwerk. Zunächst wurden die Schüler über das Projekt und dessen Umsetzung informiert, bestaun-

ten das originale Schwazer Bergbuch und lernten die historischen Hintergründe kennen.

Faszinierendes Kunsthandwerk

Erfahrene Kunsthandwerker wie die Kalligraphie-Lehrerin Rita Hackl, Ma-



Kalligraphin Rita Hackl in der MS Saalfelden.



Die MS Leogang war Teil des einzigartigen Projektes.

lermeister und Vergolder Ägidius Scheiber sowie Buchbinder Christian Fuchs gaben Einblicke in ihre Arbeiten – zuerst in den Klassenzimmern, dabei durften die Schüler die Seiten für ihr eigenes Buch gestalten, sie versuchten sich im Kalligraphieren und Versilbern. Der letzte Schliff erfolgte in der Buchbinderei Fuchs in Saalfelden. Mit teils hunderte Jahre alten Maschinen wurden die fertigen Seiten bearbeitet und zum Schluss von jedem Schüler fadengeheftet. Selbst den Buchdeckel durften sie mit Buchbinderleinen überziehen – heraus kamen einzigartige Buchexemplare. Zudem wird ein gemeinsam gestaltetes Buch dauerhaft im Bergbau- und Gotikmuseum präsentiert.

Den feierlichen Projektabschluss bildete die Buchpräsentation in der Aula der Mittelschule Leogang, bei der die Kinder ihre Werke und Erfahrungen vor Eltern, Lehrpersonen und Projektpartnern vorstellten. So wird aus historischem Wissen gelebte Erfahrung – und aus Lernen ein kreatives Abenteuer.

Kinder im Museum

Das Bergbau- und Gotikmuseum versteht sich seit Jahren als außerschulischer Lernort, der Kunst und Geschichte kindgerecht vermittelt. Mit Kinderprogrammen, Workshops und Führungen öffnet es jungen Besuchern regelmäßig die Tore zur Vergangenheit und in die Welt der Kunst. Auch mit diesem Projekt ist es gelungen, Fächer wie Geschichte, Kunst, Deutsch und Werken zu vereinen und zugleich Feinmotorik, Kreativität und Teamarbeit zu fördern.

-red-



Abschlusspräsentation in der MS Leogang.

Fotos: Elfriede Feiersinger

Tennisclub TC Fieberbrunn:

Hallentraining und Winterliga



Die Clubmeisterschaften, die Gxund Open mit knapp 100 Teilnehmern und der Abschluss für den TC-Nachwuchs füllten auch im Herbst die Plätze und sorgten für sportliche Betätigung sowie ein lebhaftes Vereinsleben. Bei den Gxund Open konnten mit Natan Choma und Carla Pailer zwei Nachwuchsspieler des TC den Sieg in ihren Leistungskategorien holen und haben den ein oder anderen Erwachsenen im Turnier bezwungen.

Vor der Einwinterung der Plätze fand auch noch ein club-interner Radausflug in Zusammenarbeit mit S4 nach Leogang statt. Jetzt wechseln viele Spielerinnen und Spieler in die Halle um den Schläger nicht ganz verstauben zu lassen. Auch bei den Kindern und Jugendlichen ist das Hallentraining bereits in vollem Gange. Ein bis zwei Mal pro Woche ist hier der Nachwuchs im Einsatz.

Um auch im Winter den sportlichen Ehrgeiz nicht zu verlieren, sind die Herren auch in der Winterliga im Einsatz. Die Herrenmannschaft sogar in der höchsten Tiroler Spielklasse, der Tiroler Liga. Auch die Damen stehen dem nicht viel nach, sind sie doch in der zweithöchsten Klasse, der Landesliga im Einsatz und auf Punktejagd. -red-

Sparen zählt – auch heute und besonders jetzt



Prok. Stefan Koidl, Privatkundenbetreuer,
Bankstelle Fieberbrunn, Raiffeisenbank Kitzbühel
– St. Johann Foto: Defrancesco

Sparen bedeutet mehr als Geld zur Seite zu legen – es schafft Freiheit und Vertrauen in die eigene Zukunft.

In einer Zeit, in der sich wirtschaftliche Rahmenbedingungen laufend verändern und viele Menschen ihre Ausgaben bewusster planen, gewinnt das Thema Sparen wieder an Bedeutung. Denn eines ist klar: Sparen ist kein Auslaufmodell – sondern eine Haltung, die Stabilität und Sicherheit schafft.

Laut Statistik Austria lag die Sparquote der österreichischen Haushalte im Jahr 2024 bei 11,7 % des ver-

fügbaren Einkommens – und damit deutlich höher als in den Jahren zuvor. Trotz gestiegener Lebenshaltungskosten legen viele Menschen also weiterhin Geld beiseite, um für zukünftige Wünsche oder unvorhersehbare Ereignisse vorbereitet zu sein.

„Sparen ist etwas Positives und hilft dabei, individuelle Wünsche zu erfüllen“, betont Stefan Koidl von der Raiffeisenbank Kitzbühel – St. Johann. „Gerade in Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheit ist es wichtig, einen Teil des Einkommens beiseitezulegen. Das schafft Handlungsspielraum und gibt Sicherheit.“

„Wir – die Kundenbetreuer:innen der Raiffeisenbank Kitzbühel – St. Johann – begleiten unsere Kundinnen und Kunden seit vielen Jahren dabei, die passenden Spar- und Anlageformen zu finden. Ob mit dem beliebten Sumsi Sparen für die Jüngsten, dem klassischen Sparbuch für alle, die auf Verlässlichkeit setzen, oder dem modernen Online Sparen für jene, die Flexibilität schätzen – die Möglichkeiten sind vielfältig“, so Koidl.

Doch wir gehen noch einen Schritt weiter: Im Mittelpunkt steht der persönliche Dialog. „Jeder Mensch hat unterschiedliche Ziele, Träume und Lebensphasen“, erklärt Stefan Koidl. „Deshalb ist es wichtig,

gemeinsam zu überlegen, wie die individuelle Finanzplanung aussehen kann – vom regelmäßigen Sparen bis hin zu gezielten Anlageformen.“

Gerade in bewegten Zeiten, so Koidl, sei es wichtig, Gelassenheit zu bewahren und darauf zu vertrauen, dass man die eigene finanzielle Zukunft aktiv mitgestalten kann. Sparen gibt Sicherheit – aber auch Freiheit, weil man das eigene Leben aktiv planen kann. Wer klare Ziele hat und Schritt für Schritt an seinem Zukunftsplan arbeitet, kann finanziell selbstbestimmt handeln. Die Raiffeisenbank Kitzbühel – St. Johann versteht sich dabei als verlässliche Partnerin, die Sicherheit mit regionaler Verantwortung verbindet.

„Wer sein Geld in der Region spart oder veranlagt, leistet auch einen Beitrag zu Wertschöpfung und Wohlstand vor Ort“, betont Koidl. „Das stärkt nicht nur die Bank, sondern unsere gesamte Gemeinschaft.“

Fazit:

Das Sparbuch ist aktueller denn je – nicht nur, um Rücklagen zu bilden, sondern auch, um sich persönliche Wünsche zu erfüllen. Wer heute vorsorgt, gestaltet morgen.

31. Tiroler Schnapsprämierung:**561 Einreichungen von 109 Betrieben**

Melanie & Christine Treffer, Fieberbrunn (Mitte) mit den ausgezeichneten Brennern aus dem Bezirk Kitzbühel. Foto: Die Fotografen

„Die Herstellung von edlen Bränden und Likören ist eine der erfolgreichsten Sparten der Tiroler Landwirtschaft. Rund 4.000 Brennerinnen und Brenner erwirtschaften jährlich etwa zehn Millionen Euro Wertschöpfung.

Die kontinuierliche Qualitätssteigerung der letzten Jahrzehnte

hat heuer zu unglaublich hochkarätigen Bränden geführt. Die internationale Expertenjury lobte diese Schnäpse in den höchsten Tönen und zeigte sich auch von der Qualität der Liköre begeistert. „Genießer von Hochprozentigem dürfen sich auf den Jahrgang 2025 freuen“, weiß LK-Fachbereichsleiter Wendelin Juen.

Erneut ausgezeichnet wurden sieben Produkte (3 Brände, vier Liköre) von Christine und Melanie Treffer, Fieberbrunn. Ihnen wurde auch das Prädikat „Betriebssieger 2025“ verliehen – eine Auszeichnung für jene Einreicher, die mit der besonders hohen Qualität ihrer Produkte punkten – Betriebe die mit mindestens drei Bränden/Likören 17 Punkte oder mehr erreichen (max. 20 Punkte). Für Konsumenten macht diese Betriebsauszeichnung deutlich sichtbar, dass der Betrieb zur Spitze der Tiroler Brennerelite zählt. -red-

Großes Finale des 31. Kulturherbst Hochfilzen mit außergewöhnlichen Klängen**Salzburger Hornquartett brillierte**

Ensembleleiter Hannes Arnold eröffnete mit dem Halali am Tierhorn.

Die als Spezialisten der Kammermusik angekündigten Profimusiker beeindruckten mit ihrem hochkarätigen Programm und übertrafen die Erwartungen des Publikums.

Für Ensembleleiter Hannes Arnold war es ein aufregendes „Heimspiel“. Der gebürtige Hochfilzener ist einer der seltenen heimischen Künstler auf der Kulturherbst-Bühne. Die wechselnden Musiker des Quartetts spielen in Orchestern wie Camerata Salzburg, Philharmonie Salzburg oder Kölner Kammerorchester. „Wir konzertieren im Sommer in Bad Hofgastein, waren bereits in Shanghai und sind heute in Hochfilzen. Für mich ein besonderer Abend mit Familie, Freunden und Bekannten“, verriet Hannes Arnold in der Pause.

Das Programm führte durch vier Jahrhunderte Musikgeschich-



Ein besonderer Abend mit vielfältiger Hornmusik aus unterschiedlichen Epochen. Fotos: Wörgötter

te und stellte begleitend die Entwicklung des Hornes vor. Vom Signalhorn (Tierhorn) zum Jagd- und Barockhorn bis zum Natur- und Ventilhorn. Die für Horn bearbeiteten und eigens komponierten Werke waren ein Hochgenuss für das Publikum, unterhaltsam moderiert von Hannes Arnold. Ob Tritsch-Tratsch-Polka, der Jäger Chor, Sechs Stücke op.35, Grünröcke-Marsch, Spanischer Walzer, Lollipop-Song, Sinatras New York, New York und Blasmusiktradition – „das Horn hat es geschafft: vom Signalinstrument zu Jazzakkorden, vom Jägerstand auf den Broadway.“

Schnitt heuer unter 100 Personen

Obmann Walter Spreng dankte am Ende der Veranstaltungsreihe all jenen, die den Kulturherbst möglich machen: Publikum, Sponsoren, Gemeinde Hochfilzen, Kulturabteilung des Landes, Helfende und das Team des Kulturvereins. Obwohl das Programm für Jeden etwas zu bieten hatte, bilanziert man heuer mit weniger Besuchern. „Im Schnitt waren es an den vier Abenden „nur“ 95 Personen, in den letzten Jahren lag der Schnitt bei 130 bis 150 Besuchern. Dieser Umstand wird in die Programmplanung für 2026 einfließen“, betont Spreng. -rw-

Skivergnügen, Winterabenteuer und Familienzeit vereint **P.R.**

Neuheiten & Highlights im Skigebiet Steinplatte Winklmoosalm für Groß und Klein – perfekt erreichbar zwischen Tirol, Salzburg und Bayern

Ab Winter 2025/26 präsentiert sich die Steinplatte mit noch mehr Komfort und verbessertem Service. Nie mehr frieren am Weg zum Gipfel – freut euch auf die neue Bäreckbahn, eine moderne, kuppelbare 6er-Sesselbahn der Firma Doppelmayr mit Wetterschutzhaube, Premiumsitzen, Sitzheizung und Schließbügelverriegelung.

Skivergnügen auf 42 sonnigen Pistenkilometern! Ob gemütlich oder sportlich: Das schneesichere Hochplateau begeistert mit top präparierten Abfahrten, breiten Hängen und kurzen Wartezeiten. Der 1,5 Kilometer lange Snowpark Steinplatte lässt Freestyler Herzen höherschlagen und die beliebte Triassic Funline bringt bei Alt und Jung Action in den Skitag.

Service ganz groß: Kinderbetreuung am Berg! Im Triassic Park sorgt die liebevolle Kinderbetreuung, für Kinder ab 3 Jahren, für entspannte Elternmomente. Außerdem ist das Triassic Kinderland am Hausberg im Zentrum von Waidring wieder für alle Skizwerge bis 6 Jahre gratis zugänglich.

Wintergenuss für alle – auch ohne Ski! Winterwandern zur Aussichtsplattform oder zur Tropfsteinhöhle, Langlaufen auf der Winklmoosalm oder einfach nur beim Wandern den Winter genießen. Und neu: die beliebte Würstlalm auf der Winklmoosalm ist wieder geöffnet!

salm ist wieder geöffnet!

Tipp für Sparfüchse: An ausgewählten Terminen im Januar und ab 10. März 2026 kostet das Tagedicket am Superdienstag nur € 41. Mit der 3-Länder-Freizeit-Arena Karte, der Super-SkiCard und der Snow Card Tirol steht auch grenzenlosem Skivergnügen nichts im Weg. www.steinplatte.tirol

Öffnungszeiten:

6. Dezember 2025 bis 6. April 2026 täglich von 8:30 bis 16:30 Uhr (bei ausreichender Schneelage)

Events Steinplatte:

Winter-Opening: 6.12.2025 **Skitest Alpin:** 13.–14.12.2025

Super Dienstag: Diensttage im Jan & März 2026

Hero Daydrinking: 20.12.2025

Kinder-Events:

Christbaumschmücken: 21.12.2025

Eis & Schneezauber: 18.1.2026

Faschingsparty: 17.2.2026 **Family Day:** 8.3.2026

Frühlingsparty: 28.3.2026 **Osterparty:** 5.4.2026

Snowpark Steinplatte:

Shred Kids Weekend: 3.–4.1.2026 & 28.2.–1.3.2026

Fotoshooting: 17.1.2025 **Bavarian Open:** 31.1.–1.2.2026

Step in the Arena: 14.3.2026

Gaper Week: 28.3.–4.4.2026



Grenzenloser Familienspaß

Skigebiet Steinplatte Winklmoosalm



www.steinplatte.tirol

WAIDRING | TIROL

STEINPLATTE

STEINPLATTE
SNOWPARK

Triassic
Park

Um Weihnacht und Advent

laz is hoit scho a bsunnre Zeit
um Weihnacht und Advent,
wenn aufn frischn Tonnakronz
des easchte Liachtfl brennt.

Da Herbst is scho vagonga
de warme Zeit vorbei,
vorbei ois Wochen, Blian,
und längst da schene Mai.

A weiße Deck lieg iwan Lond
wia Zugga aus Glosur,
da Rauhreif lieg auf Bam und Strauch,
spat zoag de Jahresuhr.

Da Winta voia Schnee und Eis
hot wieda Einzug ghoitn,
de Flockn tonzn in da Nocht,
scho ziachn Klöpfegstoitn.



Kathi Kitzbichler

Schützenkompanie Waidring:

Martinischeßen 2025



Martini-Scheibe (v.li.) Sigi Kals, 2. Patrick Pletzenauer, 3. Paul Stein, 1. Karina Preindl, Georg Steiner.

Insgesamt 132 Schützen und 32 Dreier-Mannschaften maßen sich am 10m-Luftgewehr-Schießstand im Schützenkeller.

Die Serienwertung gewann Josef Unterrainer vor Wolfgang Brugger und Mario Trixl. Als treffsicherste Dame erwies sich Sarah Treffer, gefolgt von Andrea Steger und Anita Krepper. Bei den Altschützen 60+ siegte Erich Unterrainer. Paul Stein gewann die Kinderklasse und in der Jugendklasse war Clara Fuschlberger nicht zu schlagen. Auf der Martini-Ehrenscheibe gelang Karina Preindl der exakteste Zehner. Ergebnis Mannschaft: Schützengilde Pillersee I und II, dritter die Schützen Waidring 2.

Die Waidringer Schützen bedanken sich für die zahlreiche Teilnahme.

-red-



Vertreter der besten Mannschaften (v.li.) Sigi Kals, Georg Steiner, Manuel Lutzmann, Adi Brandtner, Rupert Zehentner. Fotos: Schützen Waidring

Die Waidringer Kinder und Pädagoginnen überzeugten sich vom Baufortschritt ihres neuen Kindergartens.
Im rechten Bild sind wie gewohnt fünf Fehler versteckt!



Foto: Wörgötter

Fußball- verein "bei Lofer"	Profession der Familie Wörgötter in St. Ulrich	ein Stamm- halter	spöttische Nach- ahmung	höhere technische Lehranstalt	positiver Bescheid griech. Branntwein	Blumen- gebäude Wenderuf der Segler	kalter Wind im Rhonetal skandinav. "Nikolaus"	japan. Form des Buddhis- mus	krankhaft gute Laune Wort- bruch
		3			15		6	Frau im Paradies Abk. für "Nummer"	
	Abk. für "Olympi- scher Rekord"		Vorname von Palme † 1986	Kfz-Kz. für Leoben nämlich, da, weil	sich einfa- len lassen Signalgerät beim Auto				11
pro, ä, das Stück zu	"König der Diebe" (Robin) zu (Punkt)			"Bretter, die die Welt be- deuten"	8		14	japanische Meile Rede- fluss	
Gewerbe- gebiet in Fieber- brunn						Internet- adresse		italien. für "drei" koffeinhal- tige Frucht	
	2	geladenes Teilchen Gedicht- zeilen	13	Christus- mono- gramm		weib- licher Vorname			Gemeinde- zeitung von St. Jakob
Energie- sparlampe Urania, Klio & Co.	Marktplatz für regionale Kreativität in Fieberbrunn				22		Vorsilbe für "richtig"		5
		strahlen, funkeln, schillern					6. Ton der Tonleiter Rabatz, Gepolter	Provinz im Osten des Römischen Reiches	
zu bewe- sen- de Be- hauptung	Abk. für "Richtlinie" zukommen lassen							12	
	21						Loch in Schottland Zeichen für Kupfer		
							20	"langes I" neues Na- turparadies am Pillersee	
Strohlager sterbens- krank	irische Terror- organi- sation	amerika- nischer Polizist					Supermarkt in St. Ulrich blindwüti- ges Morden		Tiroler Gei- genbauer † 1683 (Jakob)
		4							
engl. für "Aufruhr, Krawall"			Musik- zeichen	Abk. für "Cent" Vorsilbe für "starr, fest"	7	Universi- tät ("... Mater")	Wissens- durst Antischlupf- regelung Wacholder- branntwein	olymp. Länder- kürzel für Israel	
Aparthotel u. Familien- nest in Fieberbrunn	19						japanisches Brettspiel Lauffläche des Schuhs	Abk. für "Mountain- bike"	9
Entzündung der Talg- drüsen	Fleisch für echtes Wiener Schnitzel	prekäre Situation Sohn Isaaks	23	Fett von Fisch od. Meeres- säugern	sonorer Raum in Schulen ins Freie	18			
		Viereck phäno- menal						künstleri- sche Nackt- darstellung	auf dem Wege über Abk. für "ganztags"
Tisch des Herrn	span. "Ge- birgskette" Web-Domä- ne Tongas				Ausruf des Ekels		Spion Abk. für "er- neuerbare Energie"		17
			franzö- sisch für "Wasser"		Isolator mit entgegen- gesetzten Ladungen				
sommerl. Festival in Fieberbrunn seit 1993		16					10	Pass zw. Tirol und Vorarlberg ("...berg")	



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

Verlost werden : **3 Bücher von Marianne Hengl – RollOn Austria**

> **Stehauf Menschen** > **Ich liebe mein Leben** > **Marianne und die roten Zauberstiefel**

Die Lösung schicken, faxen oder mailen an: Pillersee Bote, Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen Fax: 05359 8822 1205 - Mail: info@medienkg.at (mit Adressangabe) Einsendeschluss: 10.12.2025 -
Wir wünschen viel Glück!

Datenschutzklausel: Einsendungen werden ausschließlich nur zur Gewinnermittlung herangezogen und nach der Auslosung vernichtet! Die Teilnehmer am Gewinnspiel sind im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung der Daten einverstanden (Name, Wohnort).



Die Lösung des Preisrätsels in der letzten Ausgabe lautete:

Festtagssortiment

Verlost wurde 1 **Geschenkskorb** im Wert von € 50,-
von **ADEG Kulcsar in Unken**

Isabella Dürnberger, St. Martin b. Lofer

Wir gratulieren der Gewinnerin!

Alle Einsendungen werden nach der Gewinnermittlung vernichtet!

WAS-WANN-WO

Alle Angaben ohne Gewähr!



Weihnachtstheater in Waidring

DO 27.11 & DI 02.12.2025 um 19:30 Uhr im Pfarrsaal

Eintritt € 10,-

Krampuslauf in Lofer

SA 29.11.2025 ab 17:00 Kinder Krampusse, 18:00 Nikolauseinzug,
19:00 Passen, Aftershowparty: Tiefgarage der Almenwelt Lofer

Adventbasar in St. Jakob in Haus

SA 29.11.2025 ab 13:30 Uhr im Dorfsaal

Adventreiten des Reitclub Stanglwirt in Going

SA 29.11.2025 um 17:00 Uhr in der Stanglwirt-Reithalle

Eintritt: € 10,- / Kinder € 5,- / Gratis Ponyreiten

Jaga Advent in Waidring

SA 29.11.2025, 18:00 Uhr Gottesdienst, anschl. Adventstimmung
mit Glühwein, Punsch, Musik...

Weihnachtskonzert der Musikkapelle St. Ulrich a. P.

SA 29.11.2025 um 20:00 Uhr im Kultur- und Sportzentrum

Karten € 10,- bei den Musikant/innen, info@musikkapelle-stulrich.at

Kulinarischer Advent in Leogang

SO 30.11.2025 ab 11:00 Uhr Parkplatz Lebensraum, Verkostung/
Verkauf regionaler Produkte, 13:30 Uhr Kutschenfahrt, 14:00 Uhr
Bläserquartett

Adventsingen in Weissbach bei Lofer

SO 30.11.2025 um 15:00 Uhr in der Pfarrkirche, Freiwillige Spenden

Teufellauf und Nikolauseinzug in Fieberbrunn

MI 03.12.2025 um 18:00 Uhr beim Bergbahn Parkplatz

Barbaramarkt in Fieberbrunn

DO 04.12.2025 ab 9:00 Uhr im Dorfzentrum

Nikolaus- und Krampusseinzug in Pfaffenschwendt

DO 04.12.2025 ab 18:00 Uhr beim Feuerwehrhaus, Eintritt frei!

Nikolauseinzug und Teufellauf in Waidring

FR 05.12.2025 ab 17:00 Uhr am Dorfplatz,
Krampusfreie Zone, Aftershow Party

Nikolaus & Krampusseinzug in St. Ulrich a. P.

FR 05.12.2025 um 18:00 Uhr am Dorfplatz

Krampusrummel in Unken

FR 05.12.2025 um 18:00 Uhr beim Holzwerk Vitzthum

Information für Leser und Inserenten

Redaktions- und Anzeigenschluss nächste Ausgabe:

Mittwoch, 10.12.2025

Erscheinungstermin: Freitag, 19.12.2025

Kundenbetreuung:

Nina Fricker	Stefanie Scheiber
nina@medienkg.at	steffi@medienkg.at
05359 8822-1203	05359 8822-1202
0664 250 30 50	0664 250 30 60

Blättern Sie im Internet: www.medienkg.at

Verleger und Inhaber: TATZELWURM Medien KG
Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol
Tel.: 05359 8822 – 1200 Fax 1205

Geschäftsführung	Patrick Strerath	
Verlagsleitung	Roswitha Wörgötter	roswitha@medienkg.at
Sekretariat	Inge Hinterholzer	info@medienkg.at
Rechnungswesen	Brigitte Schwaiger	buchhaltung@medienkg.at

Redakteure (mit Textkürzel):

Roswitha Wörgötter	-rw-	Brigitte Eberharter	-be-
Gudrun Dürnberger	-gud-	Robert Kals	-rk-

Verlagspostamt 6393 St. Ulrich a. P., Aufgabepostamt ist 5071 Wals. Grafik, Satz und Druck: Linus Wittich Medien KG Marquartstein.

Soweit personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen. Kundenfotos und Dokumente ohne Quellennachweis werden frei genutzt; zudem übernimmt der Tatzelwurm Verlag keine urheberrechtliche Haftung.

Waidringer Krippenausstellung



Samstag 13. Dezember 2025

17.30 Uhr: Krippensegnung

Sonntag 14. Dezember 2025

9:30 Uhr bis 18.00 Uhr: Krippenausstellung

Ort: Kromarem
Sonnwendstraße 27

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Veranstaltungen:

Nikolauszug in St. Jakob i. H.

SA 06.12.2025 um 16:00 Uhr bei der Pfarrkirche

Krampus und Nikolaus Besuche in Fieberbrunn

04., 05. oder 06.12. 25 Terminvereinbarung bei
Hannes Foidl 0676 5104612, Freiwillige Spenden

Hauserer Adventmarkt der Vereine

SO 07.12.2025 am Dorfplatz

Dorfadvent in St. Ulrich am Pillersee

DI 09.12.2025 um 17:00 Uhr im Zentrum, Christbaumverlosung

Konzerte der LMS St. Johann/Expositur Fieberbrunn

DI 09.12.2025 16:00 Uhr Kinderweihnachtskonzert,
18:00 Uhr Weihnachtskonzert im Festsaal Fieberbrunn, Freiwillige
Spenden!

Krampus Kränzchen in Waidring

FR 12.12.2025 um 20:00 Uhr im Schindldorf, Eintritt frei!

Glühweinstand der Musikkapelle Waidring

SA 14.12. & SO 15.12.2025 ab 17:00 Uhr beim Musikpavillon

Adventsingen in Saalfelden

SO 14.12.2025 um 15:00 & 18:00 Uhr in der Kirche Lenzing
Karten: Buchhaltung Wirthmiller, Raika Saalfelden und Musikum

Kirchenkonzert – Kulturausschuss Waidring

SO 14.12.2025 um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche

MONATSBABY



Foto: Privat

Hanna aus Fieberbrunn



Die Stimme von „Wilds Wossa“ live mit Band | Tour 2025

Wenn Künstler*innen mit ihrer Stimme, ihren Melodien und Geschichten Menschen berühren, ist das wohl das Größte, was sie erreichen können. Sabine „Sassy“ Holzinger ist dafür ein leuchtendes Beispiel. Ab November 2025 geht Sassy erstmals solo mit ihrer Liveband auf Tour – und präsentiert dabei den Soundtrack ihres Lebens: Von großen SEER-Hits wie „Wilds Wossa“, „Schee wars, wennst do warst“ oder „Hoamatgfühl“, über ihren preisgekrönten Country-Erfolg „You Are My Angel“, bis hin zu brandneuen, ganz persönlichen Liedern.

Auch Welthits und Austropop-Klassiker, die Sassy selbst durch ihr Leben begleitet haben, finden ihren Platz – genauso wie die Lieder, die sie über Jahrzehnte mit ihrer Stimme geprägt hat. Denn wer Sassy kennt, weiß: Herzlich lachen und gerührt sein liegen bei ihr oft nur einen Song auseinander.

Freuen Sie sich auf zwei Stunden voller Musik, Emotionen und Überraschungen – eine musikalische Berg- und Talfahrt durch ein bewegtes Leben.

Jetzt Karten sichern –
SASSY live mit Band 2025!
13.12.2025 um 19:30 Uhr im Congress in
Saalfelden. Karten erhältlich unter
www.kdschroeder.at



Die ersten 2 Leser die
am 02.12.2025 um 8:00
bei uns im Tatzelwurm-
verlag unter 05359
8822-1200 anrufen
gewinnen 2 Freikarten
für das Konzert in
Saalfelden!

Neues Rahmenprogramm zum BMW IBU Biathlon Weltcup Hochfilzen:

Gemeinsam mitfiebern, gemeinsam feiern



Vom **12. bis 14. Dezember 2025** geht die Biathlon-Elite in Hochfilzen an den Start. 2025 kommt eine neue Facette hinzu: ein **Rahmenprogramm**, das Sport, Musik und besondere Erlebnisse zu einem einzigartigen Winterhighlight verbindet.

An den Wettkampftagen sorgt im **FanVillage** im Stadion auf der ORF Tirol Bühne DJ Alex Weber für Stimmung. Ross Antony, CARO - Helene Fischer Tribute und Petra Frey schauen persönlich vorbei, um auf die Abend-Events einzustimmen. Dazwischen laden Foodtrucks, Promostände und in der **Fan-Halle** die Danzl Manda zum Verweilen ein.

Nach dem letzten Schuss geht die Party weiter! Im Kulturhaus Hochfilzen, auf dem Dorfplatz in Fieberbrunn und in der S4 Alm wird mit Live-Bands gefeiert. In den Fieberbrunner Lokalen Castello und D&D Tenne legen DJs auf und lassen die Nacht zum Tag werden.

FREITAG, 12. Dezember

Kulturhaus Hochfilzen ab 18:00 Uhr

kronehit Berg Beat Tour mit DJ In-Style

Petra Frey mit Schlager und Pop

Castello Fieberbrunn ab 18:00 Uhr

Fangrillen & Biathlonparty mit DJ Dani

D&D Tenne Fieberbrunn ab 22:00 Uhr DJ Chris DeLuxe

SAMSTAG, 13. Dezember

Kulturhaus Hochfilzen ab 18:00 Uhr

Die Jungen Zillertaler Live-Konzert

Palmesel Musi

Dorfplatz Fieberbrunn ab 18:00 Uhr

Ross Antony & DJ Realize kronehit Berg Beat Tour

S4 Alm Fieberbrunn ab 21:00 Uhr

Biathlonparty mit Jabbawalky Live

D&D Tenne Fieberbrunn ab 22:00 Uhr DJ Chris DeLuxe

Der Eintritt zu allen Abend-Events ist frei, ein kostenloser Shuttlebus verbindet alle Locations.

Infos: www.pillerseetal.at/biathlon

-red-



Petra Frey, 12.12. Kulturhaus Hochfilzen. Foto: petra-frey

Ross Antony, 13.12. Dorfplatz Fieberbrunn.

Foto: astrid-moeller-telamo



Die Jungen Zillertaler, 13.12. Kulturhaus Hochfilzen.

Foto: die-jungen-zillertaler

BUCHTIPPS – Marianne Hengl, Obfrau RollOn Austria



Seit zwei Jahren interviewen die ORF-Radio-Tirol-Moderatoren Rainer Perle und Diana Foidl mit Marianne Hengl „Stehaufmenschen“ für die gleichnamige Radio-Sendung. Starke Menschen, die besondere Herausforderungen gemeistert haben und wieder oder trotzdem ein glückliches Leben führen. Verlag: Tyrolia



Das kleine Mädchen will allein in den ersten Stock, aber sie kann weder Arme noch Beine richtig bewegen. Erst als sie rote Gummistiefel bekommt, rückt ihr Traum in greifbare Nähe ... Die außergewöhnliche Geschichte eines schwerbehinderten Mädchens, das aber vor Lebensfreude sprüht. Ihr Körper ist außer der Norm, manche nennen es Missbildung, sie empfindet das nicht so. Ganz im Gegenteil. Am Hosenboden rutscht sie kreuz und quer durch den Bauernhof, auf dem sie aufwächst. Getragen von einer wunderbaren großen Familie ... Im ausgewählten Buchhandel oder E-Mail: info@rollon.at.



„Was gibt es über Marianne Hengl noch zu erzählen?“ wird sich mancher fragen. Die Antwort findet sich im neuen Buch, in dem es nicht nur um meine Person geht. In meinem Leben bin ich zahlreichen Menschen begegnet, die mich bis heute begleiten. Einige haben mir Chancen gegeben, wodurch ich Außergewöhnliches zu leisten und zu bewegen imstande war.

Buch kaufen: info@rollon.at

IMMOBILIEN-HIGHLIGHT DES MONATS

RaiffeisenBank
Going



ST. JOHANN IN TIROL



BAUGRUNDSTÜCK MIT ALTBESTAND IN TOPLAGE



Grundstück 1.012 m²
Widmung Bauland
Lage ruhig, aber gut
angebunden

KAUFPREIS

€ 1.490.000,-

WIR
SUCHEN

FÜR UNSERE VORGEMERKTEN KUNDEN:

✗ Häuser ✗ Wohnungen ✗ Grundstücke



ROSALINDE SCHREDER

rosalinde.schreder@rbgt.raiffeisen.at
Tel. 05358/2078 44560

RaiffeisenBank Going eGen

Dorfstraße 25, 6353 Going am Wilden Kaiser
+43 5358 2078, raiba.going@rbgt.raiffeisen.at
www.raiffeisen-going.at

Schützen- und Jägerverein Unken: Spitzenleistungen



Wildserie (v.li.) Thomas Moderegger, Gerhard Sigleitmaier, Karl Hörl, Oberschützenmeister Hubert Leitinger.

Im Oktober organisierte die Mannschaft von Oberschützenmeister Hubert Leitinger das Geburtstagsschießen mit Verlosung von attraktiven Sachpreisen. Vielen Dank allen Sponsoren für die Unterstützung, u.a. wurde der Hauptpreis eine Kiplaufbüchse Kal. 223 von der Loferer Waffenecke gespendet.

Wildserie 100/200/250m: Sigleitmaier Gerhard, Hörl Karl, Moderegger Thomas.

Pistole 15m: Kaisermayr Johann, Moderegger Thomas, Greinz Helmut.

Weitschuss 250/300m: Sigleitmaier Gerhard, Felser Rupert, Dürnberger Hans.

KK-Wildserie Allg.: Seywald Alexander, Moderegger Thomas, Kaisermayr Johann.

KK-Wildserie JUG: Schmiderer Lara, Haider Anna, Haider Katharina.

KK-Wildserie SEN: Herbst Johann, Niederseher Johann, Mayer Gerhard.

Schützenkönig: Kaisermayr Roland

Wanderpokal: Hörl Karl

Geburtstagsscheibe: Schagerl Andreas



Gerhard Sigleitmaier, die Schützenkönige Roland Kaisermayr (2025), Markus Streitberger (2024), OSM Hubert Leitinger. Fotos: Schützen-/Jägerverein

Gebro Pharma



KARRIERE + FREIRÄUME

Der Job, der alles verbindet.

Herzliche Gratulation an Marie Rottenspacher zum Landessieg beim Lehrlingswettbewerb „Tyrol Skills“!

Wir sind stolz darauf, so talentierte junge Menschen auszubilden und möchten nicht nur **Marie Rottenspacher**, sondern auch ihrem **Ausbilderteam** herzlich zu diesem großartigen Erfolg gratulieren.

Gemeinsam wirksam.

Kulturausschuss St. Jakob in Haus – Lesung Melanie Horngacher:

Heimische Autorin stellte ihr viertes Buch vor



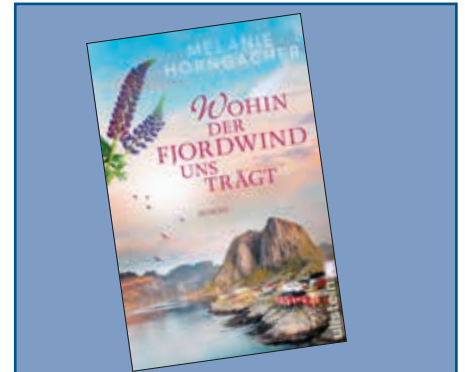
Foto: Wörgötter

Vor zehn Jahren hat Melanie Horngacher ihr erstes Buch herausgebracht und auch ihre beiden Töchter hatten damals mit der Musikgruppe „Die Zoigaln“ ihren ersten großen Auftritt. Der nahezu volle Dorfsaal überraschte und freute die Hausbesucherin ganz besonders.

„Ich bin sehr dankbar, dass euch meine

Geschichten interessieren, inspirieren oder berühren – denn ohne euch Leser wäre es sinnlos zu schreiben. Das Schreiben ist für mich ein großes Geschenk – so ist in den letzten 18 Monaten eine neue Geschichte entstanden, die ist gerade bei einer Probeleserin und es wird noch viele Überarbeitungen brauchen, bis ihr mein Buch lesen könnt.“

Bisher sind im Ullstein Verlag vier Romane von Melanie Horngacher als Buch und E-Book erschienen. Mitte November las sie in ihrer Heimatgemeinde aus ihrem dritten Buch „Wohin der Fjordwind uns trägt“ vor. Musikalisch begleitet wurde die engagierte Autorin, die in ihrem Hauptberuf in der Kreativabteilung einer Schokoladenmanufaktur arbeitet, von den „Zoigaln“.



Die junge Norwegerin Finja lebt auf den wunderschönen Lofoten. Seit ihre Mutter die Familie verlassen hat, kümmert sich um ihren kranken Vater. Als der gutaussehende Tischler Kristian auf die Insel kommt, entstehen zwischen den beiden bald mehr als freundschaftliche Gefühle. Doch Kristians Leben spielt in Oslo und noch dazu ist er vergeben – bis sich das Schicksal überraschend wendet ...

Kameradschaftsbund Fieberbrunn resümierte bei der 153. Versammlung:

Führungsteam bestätigt – neuer Fähnrich gewählt



(v.li.) BGM Walter Astner, Stefan Fleckl, Martina Schneider, Peter Eisenmann, Obmann Leo Schwaiger, Bezirksvertreter Reinhard Foidl. Foto: Wörgötter

Eine Vielzahl an Ausrückungen und Aktivitäten prägten das Vereinsjahr der Fieberbrunner Kameraden. Obmann Leo Schwaiger würdigte im Rahmen der Trauerminute die Verdienste von Ehrenmitglied Hans Foidl, Vornbichl († 22.07.2025). „Hans war über 40 Jahre ein stolzer, verlässlicher und charismatischer Fähnrich – eine kritische Stimme im Ausschuss und wichtige, prägende Stütze im Verein“.

Der Rückblick des Obmannes umfasste 61 Verpflichtungen, mit großteils guter Beteiligung und vielen externen Helfenden. „Die eingeführten Kartennachmittage werden wir 2026 nicht mehr anbieten, die Beteiligung war eher gering. Stark vertreten waren wir bei den örtlichen kirchlichen Ausrückungen, den

Wallfahrten in Kössen, Mariastein und Jochbergwald sowie bei Bergmessen in Hochfilzen, Reith und auf der Buach. Arbeitsinsätze wurden beim Dorffest (Eintritt) und bei vier Platzkonzerten (Ausschank, Verpflegung) geleistet. Zudem waren wir mit Ständen beim Barbaramarkt und erstmals beim Rosenegger Herbstmarkt vertreten. Als Dank haben wir beschlossen, eine neue Freizeitkleidung für 25 interessierte Mitglieder anzuschaffen, die wir heute verteilen können.“ Die Mitgliederzahl hat sich um 19 auf 104 Personen erhöht, davon 72 Unterstützende. In seiner Vorschau verwies der Obmann auf die am Doischberg stattfindende Landesskimeisterschaft am 7. März 2026.

Ehrungen & Neuwahlen

Die Verdienstmedaille in Bronze wurde Martina Schneider verliehen. Stefan Fleckl erhielt eine Ehrung für 15 Jahre und Peter Eisenmann für 25 Jahre (zuvor Mitglied in Kirchberg). Im Zuge der Neuwahl wurden bestätigt bzw. gewählt: Obmann Leo Schwaiger, Stellvertreter Peter Eisenmann, Schriftführerin Christine Rojacher, Kassierin Florence Rojacher sowie Fähnrich Gerhard Kafka.

Bürgermeister Walter Astner und die Obleute der Traditionsvereine betonten die gute Zusammenarbeit mit der Kameradschaft. Abschließend übergab die Vereinsführung eine Spende (800 Euro) an die Vertreter der Lebensmitteltafel vom Roten Kreuz Pillerseetal. **HINWEIS:** Beim **Barbaramarkt am 04.12.** laden die Kameraden zu **Kastanien und Glühwein** ein!

30 Jahre ARBÖ Pillerseetalbiker Intersport Günther



Gegründet wurde der Verein 1995 von Gottfried Günther und Gleichgesinnten aus dem Pillerseetal wie Andreas Eder, Manfred Wunsch, Bernd Bergmann, Jürgen Brunner, Harry und Paul Günther und noch mehr. Bei den Radsportbegeisterten

standen gemeinsame Mountainbike- oder Rennrad-Touren im Vordergrund – ebenso wie gemeinsame Sporterlebnisse. So wurde heuer im Oktober erstmals die Großglockner Straße befahren.

Im Rennsportbereich wurde 1993 das erste Mountainbike Rennen auf die Buchensteinwand durchgeführt. Die Einzelstarts machten das Buach-Rennen zu etwas Speziellem für alle Rennbegeisterten. So konnten die Veranstalter in 28 Jahren (1993 - 2021) neben prominenten Namen wie Hans Peter Obwaller oder Anton Palzer auch etliche Hobby- und Leistungssportler aus nah und fern begrüßen. Das Buach-Rennen wurde zudem als interne Clubmeisterschaft gewertet.

Herausragende Leistungen

Der Verein unterstützt seine Athleten, indem die Hälfte des Nenngeldes rückerstattet wird. Einige Mitglieder waren besonders erfolgreich. Georg Hausbacher schaffte es in das National Team der Rennradfahrer, Markus Reich erzielte beim Karwendel Lauf einen Stockerl Platz, Dominik Landertinger krönte sich zum Jugendweltmeister bei den World Games of Mountainbike in Saalbach. Hannes Wimmer wurde in Saalbach Zweiter und erzielte bei diversen Mountainbike Rennen Podestplätze. Bernd Bergmann und Jürgen Brunner waren öfters bei den Tagesbesten dabei. Manfred Wunsch und Andreas Eder absolvierten sehr gute Triathlons – auch in der Iron Man Distanz. Dominik Wilhelmstätter und Harald Günther zeigten bei den kürzeren Distanzen Top-Leistungen. Josef Lutzmann fuhr in seiner Altersklasse beim Ginner Cup jahrelang auf das Podest, Deborah Rudolf war bei Bergläufen und Mountainbikerennen eine Zeit lang sehr erfolgreich. Peter Mair zeigte am Mountainbike seine Stärke, auch er wurde Zweiter bei den World Games of MTB in Saalbach. Über viele weitere Erfolge gäbe es noch zu berichten.

Legendäres „Einradeln“ im Frühjahr

Ein verlängerter Wochenendausflug stand 1997 erstmals in Kaltern in Südtirol auf dem Programm. Damals fand das Einradeln immer um den 1. Mai statt um sich auf die kommende Radsaison vorzubereiten. Die Ziele wurden vielfältiger: in Südtirol Levico Terme, Leifers, Algund, Brennsee in Kärnten, Bled in Slowenien, Gardasee, die Wachau, Sillian in Osttirol und Mittenwald in Bayern. Jährlich war eine Gruppe von 30 - 35 Mitgliedern mit dem Rennrad, Mountainbike oder mit dem

E-Bike unterwegs. Für den Radtransport stand dankenswerter Weise der Lieferwagen der Firma Energietechnik zur Verfügung.

Pillerseetaler Halbmarathon

Nachdem 2001 der neue Radweg um die Buchensteinwand mit einem Staffellbewerb eingeweiht wurde, übernahm der Verein 2002 die Durchführung des Halbmarathons. „Mit Ausnahme von Corona konnte die Laufveranstaltung immer stattfinden, auch wenn es einmal galt die Strecke von einem halben Meter Schnee zu befreien.“ Im Durchschnitt waren es jährlich an die 200 Starter, die Einzeln oder in der Staffel die Halbmarathondistanz in Angriff nahmen. Der damals amtierende Staatsmeister Simon Lechleitner hält noch immer den Streckenrekord. Die Laufstrecke ist mit über 300 Höhenmetern nicht die einfachste, aber wie vielfach betont, eine der schönsten. Ein Teil des Startgeldes wird seit vielen Jahren an den Sozialsprengel Pillersee gespendet.

Kinder-Techniktraining seit 2012

Kindern die Freude am Radsport zu vermitteln, war der Wunsch von Fritz Kaufmann. 2012 wurde mit Unterstützung von Georg Wörter, Bernd Bergmann, Jürgen Brunner, Andi Eder, Harry Günther und Julia Mair das Kindertraining gestartet. Am Parkplatz der Bergbahn Pillersee wird am aufgebauten Parcours unter Aufsicht von geprüften Trainern einmal pro Woche von Mai bis September geübt. Höhepunkt war ein Ausflug in den Bikepark Leogang. „Nach Corona schafften wir es leider nicht mehr dieses Training neu zu starten.“

Dank an die Pillerseetalbiker-Familie

Besonderer Dank gebührt seit 30 Jahren den treuen Sponsoren, allen Gönnern und Helfenden und nicht zuletzt allen Mitgliedern sowie dem langjährigen Führungsteam rund um die Familie Günther. Dem Radclub gehören über 100 Mitglieder aus dem gesamten Pillerseetal an. Von April bis Oktober trifft man sich jeden ersten Montag im Monat zum Stammtisch, um gemeinsame Clubtouren und Fahrten zu planen – in Kleingruppen oder in größeren Runden. Anlaufstelle für alle Interessierten ist Harry Günther, zu finden bei Intersport Günther, Buchenstein 12, 6393 St. Ulrich am Pillersee. Infos zum Verein unter www.pillerseetalbiker.at

-red-



Foto: Pillerseetalbiker

Taekwondo Club Raiffeisen Fieberbrunn:

Gelungener Saisonauftakt bei Int. Euregio Open 2025

Foto: Obmann Smole

Das Turnier zählte mit 386 Teilnehmenden aus fünf Nationen (Österreich, Deutschland, Schweiz, Slowenien, Italien) zu den größten Taekwondo-Veranstaltungen der Alpenregion. Der Verein aus Fieberbrunn war in beiden Disziplinen, Formenlauf und Zweikampf, vertreten und konnte mit zahlreichen Erfolgen aufzeigen:

Gold: Amelie Schaller, Julia Petautschnig, Anna Obernauer (Team Formen).

Silber: Katharina Schiessling (Zweikampf)

Bronze: Anna Obernauer (Einzel Formen); Lena Schlosser & Sebastian Masek (Paarbewerb Formen); Sebastian Masek (Einzel Formen); David Petautschnig, Rosalie Riepler, Alex Klausner jun. (alle Zweikampf)

Formenlauf Einzelbewerb: Maria Dödlinger (4. Platz), Emma Tschiltisch, Lilly Dagn, Emily Manzl, Julia Petautschnig (7. Plätze).

Vorrunde: Valentina Trixl, Lena Schlosser, Amelie Schaller

Das Trainerteam - bestehend aus Obmann Devid Smole, Anita Schermer, Sabrina Tschiltisch, Lisi Eibl, Christoph Manzl – war rundum zufrieden mit den sportlichen Leistungen. „Unsere Athleten sind bestens vorbereitet für die neue Saison.“ -red-

Leoganger Leonhardiritt mit Pferde- und Reitersegnung:

Festtag wurde gebührend gefeiert

Fotos: Wörgötter





Der süße Star in der Küche

Wer könnte schon einer Zutat widerstehen, die süß, gesund und dabei so vielseitig ist? Die Süßkartoffel hat sich längst einen festen Platz in unserer Küche erobert. Sie ist nicht nur eine leckere Alternative zur klassischen Kartoffel, sondern enthält auch viele wertvolle Nährstoffe.

Ursprünglich stammt die Süßkartoffel aus Mittel- und Südamerika und ist heute weltweit beliebt. Sie enthält viele gute Inhaltsstoffe wie Beta-Carotin, das besonders gut für unsere Augen ist, Vitamin C, das unser Immunsystem stärkt, sowie viele Ballaststoffe, die unsere Verdauung unterstützen.

Vielseitig einsetzbar

Ein weiterer Vorteil ist ihr niedriger glykämischer Index, der dafür sorgt, dass der Blutzuckerspiegel nur langsam ansteigt und dadurch länger Energie liefert. Ob im Ofen gebacken, gekocht, püriert oder als Zutat im Eintopf, Süßkartoffeln sind in der Küche sehr vielseitig einsetzbar. Besonders gut machen sie sich in Currys, denn dort kommt ihre natürliche Süße besonders gut zur Geltung. Durch ihre cremige Konsistenz passen sie außerdem ideal in Suppen oder als Püree.

Mein Lieblingsrezept ist ein einfaches und schnell zubereitetes Süßkartoffelcurry, das nicht nur lecker schmeckt, sondern auch perfekt in den Alltag passt. Frischer Koriander rundet das Ge-

richt mit seiner feinen Würze ab und sorgt für einen frischen Geschmack.

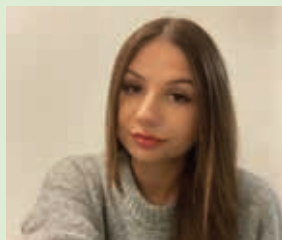
Rezept:

Zutaten:

500 g Süßkartoffeln, gewürfelt
1 Zucchini, gewürfelt
1 Paprika, gewürfelt
1 Zwiebel, fein gehackt
100ml Schlagobers
150ml Kokosmilch
1 EL Currypulver
1/2 TL gemahlener Koriander
Salz, Pfeffer, Öl

Zubereitung:

1. Zwiebel in etwas Öl glasig anbraten.
2. Süßkartoffeln, Zucchini und Paprika dazugeben und kurz mitrösten.
3. Currypulver, Koriander, Salz, Pfeffer einrühren, mit Kokosmilch und Obers aufgießen und alles köcheln lassen, bis die Süßkartoffeln weich sind.
4. Zum Schluss anrichten und servieren.



Viel Spaß beim Kochen wünscht
Loreen Egger aus dem Ausbildungsschwerpunkt GEOS in der
HBLW Saalfelden



Pflege & Betreuung zu Hause

Depression

Depression gehört zu den häufigsten psychischen Erkrankungen unserer Zeit. Es handelt sich dabei nicht um eine vorübergehende Traurigkeit oder Verstimmung, sondern um eine ernsthafte Erkrankung, die einer professionellen Behandlung bedarf. Depressive Menschen leiden unter **anhaltender** Niedergeschlagenheit, Interessenverlust und Antriebslosigkeit und häufig auch unter körperlichen Beschwerden, die den Alltag stark beeinträchtigen können. Die Ursachen sind vielfältig und reichen von genetischen Faktoren, über belastende Lebensereignisse bis hin zu gesellschaftlichem Druck. Die Krankheit ist behandelbar und keine Charakterschwäche, die man verbergen muss. Dazu braucht es Gehör, Verständnis und Aufklärung. Betroffene profitieren von ärztlicher Hilfe und professionellen Therapiemaßnahmen, wie medikamentöse Behandlung, Psycho- oder Gesprächstherapie, um mit der Situation zurecht zu kommen.

Wie kann ich helfen?

Depressive Menschen brauchen Verständnis und Unterstützung. Ein offener Umgang mit vertrauten Personen und die Chance über ihr Leid sprechen zu können, schafft eine gute Basis für einen stabilen Alltag und eine erfolgreiche Behandlung. Verständnis und Vertrauen kann man schaffen, indem man dem Betroffenen signalisiert: Ich bin für dich da. Ich höre dir zu.

- Zeige **echtes Interesse** und höre aktiv zu.
(„Magst du erzählen, wie du dich gerade fühlst?“)
- **Vermeide Phrasen** oder Gefühle kleinzureden
(„Das wird schon wieder“ oder „Reiß dich zusammen“).
- Keine vorschnellen oder unüberlegte Ratschläge geben
(„Denk doch positiv“, „Du musst nur rausgehen“).
- Gefühle ernst nehmen – auch wenn du sie nicht nachvollziehen kannst.
- Nachfragen, ob und wie du helfen kannst
(„Gibt es etwas, das dir jetzt guttun würde?“).
- **Konkrete Hilfe** anbieten (z. B. Arztbesuch begleiten, einkaufen, gemeinsam spazieren gehen, kleine Aktivitäten). Die Person dabei nicht drängen oder überfordern.
- Ermutige behutsam, **ärztliche oder psychotherapeutische Hilfe** in Anspruch zu nehmen.
- **Bei Suizidgedanken:** Nimm solche Aussagen ernst, höre aufmerksam zu, suche **professionelle Hilfe** (Hausarzt, psychiatrische Notdienste, Krisentelefone).
- Achte **eigene Grenzen**, Sorge auch für dich selbst, gönne dir Pausen.

Verein Gsund & LebensWert - mobile Pflege

Christine Eder, BScN
Gebraweg 19a
6391 Fieberbrunn



Leoganger Bergbahnen reduzieren CO₂-Werte um 98,7 Prozent:

Die Emissions-Freiheit rückt immer näher



Pistengeräte, Firmenfahrzeuge, Traktoren: Der Fuhrpark fährt mit regenerativem Kraftstoff HVO100. Foto: cbphotography

Dank des vollständigen Umstieges auf den regenerativen Kraftstoff HVO100 wurde in der letzten Winter-Saison der CO₂-Ausstoß auf weniger als acht Tonnen CO₂ gesenkt. Im Klartext: Seit der Einführung der Dekarbonisierungs-Strategie konnten die Leoganger Bergbahnen die CO₂-Emissionen in zwei Wintern um 98,7 % reduzieren.

Bergbahnen-Fuhrpark fast emissionsfrei

Die Bergbahnen haben das ambitionierte Ziel, keinerlei Emissionen aus den eigenen Tätigkeiten mehr zu erzeugen. Und das noch vor den zeitlichen Vorgaben in Österreichs Klimaschutzgesetz, das die Treibhausgasneutralität bis 2045 vor-

sieht. Dabei ist man auf einem sehr guten Kurs, als erstes Seilbahnunternehmen in Österreich wurde der gesamte Fuhrpark (Pistengeräte, Firmenfahrzeuge, Traktoren) auf den regenerativen Kraftstoff HVO100 umgestellt. Der CO₂-Ausstoß betrug im Winter 2022/23 rund 605 Tonnen, ein Jahr später waren es 24 Tonnen und im letzten Winter nur mehr 8 Tonnen.

Geschäftsführer Kornel Grundner ist stolz auf das Erreichte: „Die Bahnanlagen werden bereits zu 100 Prozent mit Ökostrom betrieben. Die Umstellung des Fuhrparks auf HVO100 hatte bei der Reduktion der CO₂-Emissionen die größte Hebelwirkung.“ Alle Zahlen basieren auf sustainable.de, einer der führenden Unternehmensberatungen auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit.

Energieeffizienz & Ressourcenschonung

Die verbleibenden betriebseigenen Emissionen entstehen primär aus der Verwendung von biogenen Energieträgern zur Erzeugung von Raumwärme (Holzhackschnitzel-Blockheizkraftwerk). Der Betrieb der Seilbahnen und Beschneiungsanlagen läuft bereits jetzt mit 100 Prozent Ökostrom. Zudem wurden regionale Skibuslinien von den Bergbahnen eingerichtet und insgesamt stehen 20 E-Ladestationen (davon zwei Schnell-Lader) an der Asitzbahn Talstation und der Steinbergbahn Talstation zur Verfügung. -red-

Legendärer Buach-Rundlauf mit Start/Ziel beim Strasserwirt in St. Ulrich a.P.:

Pillerseetal Halbmarathon 2025



Fotos: Pillerseetalbiker/BMK St. Ulrich

Zum 23. Mal veranstalteten die Pillerseetalbiker diesen Lauf rund um die Buchensteinwand – heuer nicht bei allerfeinstem Wetter. Das hielt einige von der Teilnahme ab, aber dennoch genossen 128 Einzelläufer und 26 Mannschaften die Aussichten auf der Halbmarathondistanz. Der älteste Einzel-Läufer war stolze 80 Jahre und der Jüngste 16 Jahre alt.

Den Tagessieg in 1:23,14 holte sich mit Stefan Fuchs ein alter Bekannter von der LG Decker Itter. Sein Namenskollege Franz Fuchs belegte in einer Zeit von 1:25,45 den 2. Platz. Dritter wurde Alexander Flatscher (1:27,00) aus dem Pinzgau.

Die Tagesbeste bei den Damen kommt aus dem Pillerseetal. Alina Schnaitl konnte sich vor Andrea Knapp und Klara Nemeth durchsetzen. Die Stafelwertung ging in 2 Klassen an den Veranstalterverein. Bei der Jugendwertung und



der allgemeinen Klasse waren die Männer von den Pillerseetalbikern nicht zu schlagen. Die Damenwertung ging an die Mädels vom Team Comfortzone. Die anlässlich des Bezirksmusikfestes 2026 in St. Ulrich ins Leben gerufene Musikanten-Wertung entschied die Musikkapelle St. Ulrich mit Kapellmeister Andreas Wörter für sich.

Es war wiederum ein Fest für alle Laufbegeisterten mit gemütlichem Ausklang beim Gasthaus Strasserwirt. Ein Dank hier von unserer Seite an alle Unterstützer, Sponsoren und Beteiligten für die Unterstützung des Vereins und der Veranstaltung. Ergebnisse und Fotos unter www.pillerseetalbiker.at -red-

Taekwondo Club Fieberbrunn:**Tiroler Mannschaftsmeister**

In Summe 19 Gold-, 13 Silber- und 6 Bronzemedallien sorgten für einen souveränen Mannschaftssieg. Damit bestätigte man erneut die Vormachtstellung in der Disziplin Formen (Poomsae) und darf sich ein weiteres Jahr „Gesamtsieger Formen“ nennen. In den Bewerbungen Einzel, Paar, Team, Paar Sibling, Paar Family, Paar Trainer + Schüler überzeugten die Sportler mit technischen Höchstleistungen, Präzision, Ausdruckskraft und Synchronität.

GOLD: Raya Haase/2, Martina Entstrasser/3, Christoph Manzl/3, Julian Entstrasser/2, Tobias Entstrasser/2, Sebastian Masek/3, Julia Petautschnig/3, Anna Obernauer/2, Amelie Schaller/2, Jana Köck/2, Anita Exenberger/3, Martin Seelos/4, Lena Schlosser/2, Larissa Schädler, Lea Granegger, Alexander Klausner, Judith Köck.

SILBER: Anna Obernauer, Alexander Klausner, Lilly Dagn, Isabella Riepler, Lea Granegger, Julian Entstrasser/2, Julia Petautschnig, Emily/2, Romy Manzl, Raya Haase, Martina Entstrasser/2, Maria Dödlinger/3, Lena Schlosser/2, Anita Exenberger, Lilly Dagn, Elisabeth Walzl, Tobias Entstrasser

BRONZE: Larissa Schädler, Julian & Tobias Entstrasser, Amelie Schaller, Romy/2, Emily, Christoph Manzl/2.

**Int. Mieminger Plateau Open 2025**

Großartige Bilanz: 3 Gold: Larin Alali, Rosalie Riepler, Valentin Walther; 3 Silber: Katharina Schießling, David Petautschnig, Joshua Walther; 6 Bronze: Daniel Mauracher, Raphael Entstrasser, Raya Haase, Alexander Matheo Klausner, Emma Tschiltsch, Nico Wechselberger.

-red-



Fotos: TKD Club Fieberbrunn

WSV St. Johann:

Beim Int. Alpenmeeting in Innsbruck errangen Sissi und Marlies Brenner aus Fieberbrunn sieben Medaillen – beide schwammen einige ÖM-Limits und erfüllten die Tiroler Kaderkriterien.

Foto: Privat

**40 Jahre****OPTIK
KREINIG**

*Schlechte Sicht sollte die Fahrt
nicht beeinträchtigen!*

Wussten Sie, dass wir gut 90 % der Informationen im Straßenverkehr über unsere Augen wahrnehmen?

Da die Augen ständig große Informationsmengen aufnehmen und den Fokus schnell wechseln müssen, ist gutes Sehvermögen die wichtigste Grundlage für sicheres Autofahren.

Erleben Sie entspanntes Fahren – mit Brillengläsern, die speziell für den Straßenverkehr konzipiert sind. Sie genießen gestochen scharfe Sicht in die Ferne, auf das Cockpit und in alle Spiegel. So erleben Sie ein angenehmes und souveränes Fahrgefühl – bei jedem Wetter und zu jeder Tageszeit.

Bei Optik Kreinig erhalten Sie dank kompetenter Fachberatung für jede Seh-Anforderung die passende Lösung. In Kombination mit hochwertigen Fassungen führender – bevorzugt europäischer – Hersteller, perfekt angepasst und regelmäßig gewartet, genießen Sie langfristig Freude an Ihrer Optik-Kreinig-Brille.!

Tipp: Machen Sie regelmäßig einen professionellen Seh-Check – spätestens alle zwei Jahre.

Denn je mehr Sie im Straßenverkehr sehen und je früher Sie zum Beispiel Hindernisse erkennen, desto sicherer für Sie und die anderen Verkehrsteilnehmer; frei nach dem Motto

„Sicher Sehen in jeder Lebenslage“!

St. Johann in Tirol

Speckbacherstraße 26, Tel.: 05352 65900

Fieberbrunn

Dorfstraße 18, Tel.: 05354 52843

www.optik-kreinig.at

Über die Versammlungen des Skiclub St. Ulrich am Pillersee und des 1. Veteranenverein Waidring sowie über die Jungbürgerfeier in St. Martin berichten wir in der Weihnachtsausgabe in drei Wochen - Wir bitten um Verständnis!

29. Bildungswoche des Salzburger Bildungswerks, St. Martin:

Vielfältiges Programm mit spannenden Themen



Rudi Leo, Dominik Markl und Nadia Oberhuber widmeten sich dem Leben von Leokadia Justman.

In vielen Orten ist sie nicht mehr üblich, aber in St. Martin ist die Bildungswoche eine fest verankerte Tradition. Die feierliche Eröffnung wurde im Gasthof Martinertshof gefeiert, die einzelnen Veranstaltungen fanden dieses Jahr aber erstmals im Festsaal des Gemeindeamtes statt. Der Saal hat sich dafür bewährt, er ist zwar nicht groß, bietet aber Platz für bis zu 100 Personen und vermittelt eine angenehme Atmosphäre. Die Gemeinde organisierte zudem einen kleinen Ausschank, somit musste kein Besucher dursten.

Erschütternde Lebensgeschichte

Die erste Veranstaltung stieß auf großes Interesse. Theologe Dominik Markl und Historiker Rudi Leo erzählten die dramatische Überlebensgeschichte von Leokadia Justman, einer jungen polnischen Jüdin, die aus dem Warschauer Ghetto fliehen konnte und mit gefälschten Papieren in Lofer als Dienstmädchen im Landhaus Eva Maria arbeitete. Die Besitzer waren überzeugte Nazis, dort konnte sie nicht bleiben. Sie fand Unterschlupf im Pfarrhof in St. Martin, wo sie von Pfarrer Leopold Wintersteller und seiner Haushälterin Maria Gruber aufgenommen wurde.

Obwohl sie sich selber in Gefahr brachten, boten sie ihr Schutz bis zum Ende des Krieges. Leokadia schrieb ihre Erinnerungen an die Jahre der Flucht nieder. Dank Dominik Markl ist das Buch jetzt auch auf Deutsch erhältlich. Nadia Oberhuber, die bei der „Loferer Passion“ die Maria gespielt hat, las daraus einige erschütternde Stellen vor.

Vielfältige Alltagsthemen

Corinna Calderwood, die mit ihrem Golden Retriever Denver die Therapiehundebildung absolviert hat, erklärte Besuchern am zweiten Abend den sicheren Umgang mit Hunden. Der Vortrag von Psychotherapeutin Sonja Ottenbacher beschäftigte sich mit dem „wertschätzenden Umgang“ untereinander. Passend zu ihrem Thema lobte die ehemalige Bür-



GRin Martina Hammerschmid mit Psychotherapeutin Sonja Ottenbacher (Vortrag: Wertschätzender Umgang untereinander).

germeisterin von Stuhlfelden „Bildungswochenkaiser“ Rudi Schmiderer wie sie ihn nannte, für sein Engagement. Viele Landwirte interessierten sich für den Vortrag „Ist die Kuh wirklich ein Klimakiller“ unter der Leitung von Richard Fernsebner. Mit „Künstliche Intelligenz und unsere Daten“ wurde ein weiteres aktuelles Thema behandelt. Professor Bernd Resch kam in Begleitung eines Roboter-Hundes und überzeugte mit einem spannenden Vortrag. Musikalisch begleitet wurde er von Martin Reindl mit seiner traditionellen Zugin, eine passende Kombination zum digitalen Thema.

Zum Abschluss der 29. Bildungswoche gestaltet der St. Martin Männerchor ein abwechslungsreiches musikalisches Programm mit Liedern rund um den Jahreskreis, umrahmt von wunderschöner Instrumentalmusik vom Zugin-/Harfenduo Bernhard & Martina.

Großes Interesse, erfreuliche Bilanz

Rudi Schmiderer zieht eine sehr positive Bilanz: „Ich bin absolut zufrieden. Die hohen Teilnehmerzahlen sind sehr erfreulich, die lebhaften Diskussionen im Anschluss an die Vorträge ebenso. Das Interesse der Besucher zeigt, dass solche Veranstaltungen auch im digitalen Zeitalter ihre Berechtigung haben und wichtig sind.“

-gud-



Prof. Bernd Resch stellte den Robohund vor, musikalisch begleitet von Martin Reindl.
Fotos: Dürnberger/Schmiderer





HAPPY HAIR

25 JAHRE

ZEIT FÜR EIN DANKESCHÖN!

Seit nun schon 25 Jahren dürfen wir unsere Kundinnen und Kunden schöner machen – mit HERZ, SCHERE und LEIDENSCHAFT. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken!

DANKE für euer VERTRAUEN, eure TREUE und die vielen SCHÖNEN MOMENTE. Wir freuen uns auf viele weitere Jahre voller STIL, FARBE und GUTER LAUNE – gemeinsam mit euch!

Euer Happy Hair Team

Ab 5. Dezember warten tolle Angebote auf euch!

+43 5354 52806 ROSENEGG 63A FIEBERBRUNN

Koasacup 2025 – Stockschiützen glänzten mit Spitzenleistungen:

Dreifach-Sieg für die Nuaracher Herren



Das Nuaracher Siegerpodest (v.li.) Klaus Reiter/Sebastian Nothegger (2.), Markus Fasching/Franz Noichl (1.), Johann Winkler/Roland Pirchl (3.)

Fotos: Aberger

Den Sieg im Damen-Duo-Wettbewerb mit erstmals zwölf Mannschaften, holten sich Natalie Aberger & Marianne Luxner (ESC Jochberg). Rang 2 ging an Antonia Wörter & Anneliese Millinger (EV St. Ulrich) und Rang 3 an Brigitte Müller & Sieglinde Inwinkl (ESV Erpfendorf).

Ein höchst spannender **Duo-Mixed-Bewerb** brachte in einem Herzschlagfinale folgendes Ergebnis: Sieg für Karin Foidl & Maxi Gfäller (EV Hochfilzen), gefolgt von Hildegard Erber & Hans Pletzer (ESC Jochberg) und Irmgard Gschnaller & Josef Foidl (EV Fieberbrunn).



Duo-Mixed-Sieger Karin Foidl & Maxi Gfäller, EV Hochfilzen.

Herren Koasacup Duo: Sensationeller Dreifachsieg im Finale, für das sich nur die Mannschaften des EV St. Ulrich und des ESC Jochberg qualifizierten. Die Nuaracher setzten sich souverän an die Spitze. Markus Fasching & Franz Noichl (EV St. Ulrich II) sicherten sich völlig überraschend den Sieg vor den Favoriten Klaus Reiter & Sebastian Nothegger (EV St. Ulrich I) und Roland Pirchl & Johann Winkler (EV St. Ulrich IV). An den Vorrunden beteiligten sich 24 Herren-Duo-Teams. Daher durfte die Organisationsleitung und das ESV Erpfendorf-Team nicht nur den Siegern gratulieren, sondern sich auch mit den Mitwirkenden über einen neuen Teilnehmerrekord mit mehr als 50 Duo-Mannschaften freuen. Ebenso groß ist die Vorfreude auf die kommende Wintersaison 2025/26. -red-

Billardclub BC Saustall Fieberbrunn:

Starke nationale und internationale Leistungen



Bronze in Ljubljana: Starker Auftritt von Yannik Putzer (2.v.li.) auf internationaler Bühne. Bei der Youth Euro Tour in Slowenien glänzte das Nachwuchstalent mit seinem Können und sicherte sich in einem starken Teilnehmerfeld einen großartigen dritten Platz. Er teilte sich den Bronzerang mit dem slowenischen Talent Maj Badovinac. Das Turnier mit 20 jungen Spielern aus sechs Nationen war ein voller Erfolg, geprägt von sportlichem Einsatz und toller Atmosphäre.



Foto: European Poolbillard Association

Bei den **44. Österr. Staatsmeisterschaften** im Pool-Billard Ende Oktober in Mödling glänzten die Athletinnen und Athleten mit sieben Medaillen. Zu Beginn der Titelkämpfe sicherte sich Marion Winkler mit einer starken Leistung die Bronzemedaille im 8-Ball der Damen. Auch der Nachwuchs stellte sein großes Talent unter Beweis und steuerte wichtige Medaillen zur Vereinsbilanz bei:

Yannik Putzer (Ü15): zwei Bronzemedailles (9-Ball, 10-Ball).
Andrea Bachler (Girls): zwei Bronzemedailles (9-Ball, 10-Ball).

Gold & Silber für Clemens Schober

Clemens Schober, der bereits im Vorjahr den 10-Ball Titel errang, bewies erneut seine herausragende Nervenstärke – ließ seinem Finalgegner Dominik Witzemann keine Chance und sicherte sich souverän mit einem 100:24 Sieg seinen zweiten Staatsmeistertitel. Im 10-Ball Bewerb musste sich der Titelverteidiger dem Tiroler Rene Sommeregger mit 4:7 geschlagen geben. Die Silbermedaille unterstreicht Schobers aktuelle Topform, die er in den Endspurt der Austrian Billard League mitnehmen kann.



Marion Winkler und Clemens Schober strahlen um die Wette.

Der BC Saustall Fieberbrunn zieht ein äußerst positives Resümee. Mit einem Staatsmeistertitel und sieben Medaillen festigt der Club seine Position in der österreichischen Billardspitze und blickt optimistisch auf die Herausforderungen in der Liga.



Je 2x Bronze errangen Andrea Bachler und Yannik Putzer.



Doppel Marion Winkler/Seychelyne Knapp: 2. Platz Damen Grand Prix.

Jugend Grand Prix in Fieberbrunn

Das Turnier (9-Ball) verzeichnete mit 44 Teilnehmern eine hohe Beteiligung und wurde deshalb im Doppel-KO-Modus ausgetragen. Hervorzuheben ist die internationale Resonanz mit Sportlern aus Tschechien, Deutschland und Liechtenstein, ergänzt durch Teilnehmer aus sieben Bundesländern. Der BC Saustall Fieberbrunn sorgte für optimale Bedingungen und präsentierte sich als perfekter Gastgeber. Von Seiten des Veranstalters klassierte sich Andrea Bachler als Beste auf dem 17. Platz. Für die meisten heimischen Teilnehmer war es ein erstes Hineinschnuppern auf österreichischem Topniveau. -red-



Fotos: BC Saustall & Veranstalter

Noch mehr Flow im Skicircus:

Fieberbrunn startet mit einem Lift-Upgrade in die Wintersaison



Foto: (c) fieberbrunn.com/Sebastian Astl

Ab Winter 2025/26 sorgt der 6er Sessellift Maiskopf für noch mehr Flow und Komfort im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn. Die Modernisierung des Maiskopf-Schlepplifts schont dank wiederverwendeter Komponenten Ressourcen.

Im Herbst 2025 wurde der alte Maiskopf-Schlepplift durch eine 6er-Sesselbahn ersetzt. Die Bahn verläuft auf derselben Trasse und erhöht die Förderkapazität von 800 auf rund 1.800 Personen pro Stunde. Wartezeiten auf dem Weg zurück ins Tal gehören damit der Vergangenheit an – dies wiederum verspricht mehr Komfort und mehr Flow auf den Ski (-circus)-Runden.

Neu, aber nicht fabrikneu:

Das Besondere an diesem Projekt: Für den Bau wurden zentrale Komponenten der ehemaligen Sassgalun-Bahn aus Ischgl übernommen. Antrieb, Stützen und Sessel werden weiterverwendet und mit neuen Elementen wie Seil, Steuerung und modernen Stationsgebäuden kombiniert. So gelingt der Bau nicht nur effizient, sondern auch ressourcenschonend – ein Leuchtturmprojekt für nachhaltige Bergbahninfrastruktur. Ein zusätzlicher Pluspunkt: Durch den Wegfall der beschneiten Schleppliftrasse wird auch die Beschneimenge reduziert. Ab Winter 2025/26 wartet am Maiskopf damit ein durchdachtes Upgrade – funktional, komfortabel und zukunftsfit.

NEU: TIMOKS Naturrodelbahn

Die neue rund 2,6 km lange Rodelbahn am Schweinestberg ist ausgehend von der Mittelstation der F1 Streubödenbahn in Fieberbrunn nach einer kurzen Wanderung über den Panorama- und Wanderweg Streuböden erreichbar und führt über den bewaldeten Rücken des Schweinestbergs zurück zur Talstation. Die Rodelbahn ist bei Betrieb der Streubödenbahn von 08:30 bis 17:00 Uhr geöffnet. Wetter- & schneebedingte Schließung möglich. Der Rodeltransport ist in allen gültigen Lifttickets inkludiert.

Wochenhighlights in Fieberbrunn:

- Ski Symphonie – Die musikalische Skishow in 4 Sätzen

Jeden Dienstag von 23.12.2025 bis 03.03.2026

- First Line – Sei der Erste auf der Piste!

24.12. / 31.12. / 21.01. / 28.01. / 18.02. / 25.02. (mittwochs)

- Behind The Scenes – erhalte spannende Einblicke hinter die Kulissen der Bergbahnen Fieberbrunn.

Jeden Donnerstag von 04.12.2025 bis 02.04.2026

Infos: fieberbrunn.com/events

Endloses Skivergnügen im Skicircus

Der Winter im Home of Lässig vereint höchsten Liftkomfort mit grenzenlosem Pistenspaß, tiefverschneiten Freeridehängen und endloser Weite auf 270 km Pisten und 70 modernen Liften. Für alle, die DIE Skirunde des Winters bezwingen wollen wartet „The Challenge“ mit 65 km Pistenlänge, 32 Liften und 12.400 Höhenmetern. Ob allein oder im Team, die Challenge bedeutet: Ski your limit and check your results - in dieser Wintersaison wartet ein neuer lässiger Sofortgewinn an den Kassen!

Saisonkarten-Vorverkauf: Bis zum 8. Dezember ist die Ski ALPIN Saisonkarte und bis zum 5. Dezember die SuperSki-Card zum ermäßigten Vorverkaufs-Tarif erhältlich.

Für den Skinachwuchs wartet auch in der heurigen Saison wieder ein besonderes Schmankerl: Mit der **Junior XPLORE CARD** erhalten alle unter 19 Jahren (geb. 2007-2019) jeden Samstag in der gesamten Wintersaison ihr Skiticket um unglaubliche € 15,00.

-PR-

www.saalbach.com



JETZT SAISON KARTE ZUM ERMÄSSIGTEN PREIS SICHERN!



WIR FREUEN UNS SEHR,
EUCH IN UNSEREM
BERGRESTAURANT
DAS WEITBLICK ODER IM
DAS BERGBLICK RESTAURANT
AN DER TALSTATION
BEGRÜßEN ZU
DÜRFEN!



DIE
BUCHENSTEINWAND
BERGBAHN PILLERSEE

Bergbahn Buchensteinwand Pillersee GmbH

Buchenstein 13, 6393 St. Ulrich a. P.

Tel.: +43 5354 77077

E-Mail: info@bergbahn-pillersee.com

www.bergbahn-pillersee.com

SAISONKARTEN PREISE WINTER 2025 / 2026

3 Länder Freizeit-Arena (ehemals Schneewinkl)

(Gültig: Bergbahnen St. Johann, Bergbahn Steinplatte Winklmoosalm, Almenwelt Lofer, Heutal
Lifte Unken, Skilifte Kirchdorf, Skilifte Lärchenhof und BUCHENSTEINWAND PILLERSEE)
Mehr Infos unter: www.3laenderfreizeitarena.com

		Vorverkauf bis 04.12.2025	Normalpreis ab 05.12.2025
Erwachsene		€ 477,-	€ 595,-
U25	(Jahrgänge 2000 – 2006)	€ 400,-	€ 500,-
Jugend	(Jahrgänge 2007 – 2009)	€ 276,-	€ 370,-
Kinder	(Jahrgänge 2010 – 2019)	€ 187,-	€ 250,-
Invalide	(ab 70 %)	€ 400,-	€ 500,-

SUPER SKI CARD Salzburg & Kitzbüheler Alpen

1 Skipass, 23 Skigebiete – Mehr Infos unter: www.superskicard.com

		Vorverkauf bis 04.12.2025	Normalpreis ab 05.12.2025
Erwachsene		€ 999,-	€ 1.145,-
U25	(Jahrgänge 2000 – 2006)	€ 858,-	€ 1.145,-
Jugend	(Jahrgänge 2007 – 2009)	€ 733,-	€ 858,-
Kinder	(Jahrgänge 2010 – 2019)	€ 483,-	€ 572,-

BERG.TICKET



1 Skipass für die Skigebiete BUCHENSTEINWAND PILLERSEE und Bergbahnen St. Johann

gültig von 06.12.2025 bis 22.03.2026

Erwachsene		€ 440,-
Jugend	(Jahrgänge 2007 – 2009)	€ 261,-
Kinder	(Jahrgänge 2010 – 2019)	€ 177,-
Student		€ 370,-

SKITOUREN-SAISONKARTE Buchensteinwand Pillersee

Die Skitouren Saisonkarte beinhaltet eine Berg- und Talfahrt inkl. Eintritt in das Jakobskreuz
für den Sommer 2026!

Erwachsene		€ 45,-
Jugend	(Jahrgänge 2007 – 2009)	€ 25,-

ÖFFNUNGSZEITEN

Liftbetrieb von 13.12.2025 bis 22.03.2026

Kassa Öffnungszeiten im November: Fr und Sa von 09:00 bis 13:00 Uhr
vom 01. – 05. Dezember von 09:00 bis 13:00 Uhr
ab 09. Dezember durchgehend von 09:00 bis 16:00 Uhr



WINTER SPECIALS

ATTRAKTIVE TAGESANGEBOTE
VON MONTAG BIS FREITAG

Montag und Mittwoch: 18 Again
Dienstag und Donnerstag: Hill & Chill
Freitag: Weekender



Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten!

Alle Preisangaben in EURO und ohne Gewähr, inkl. MWSt.!